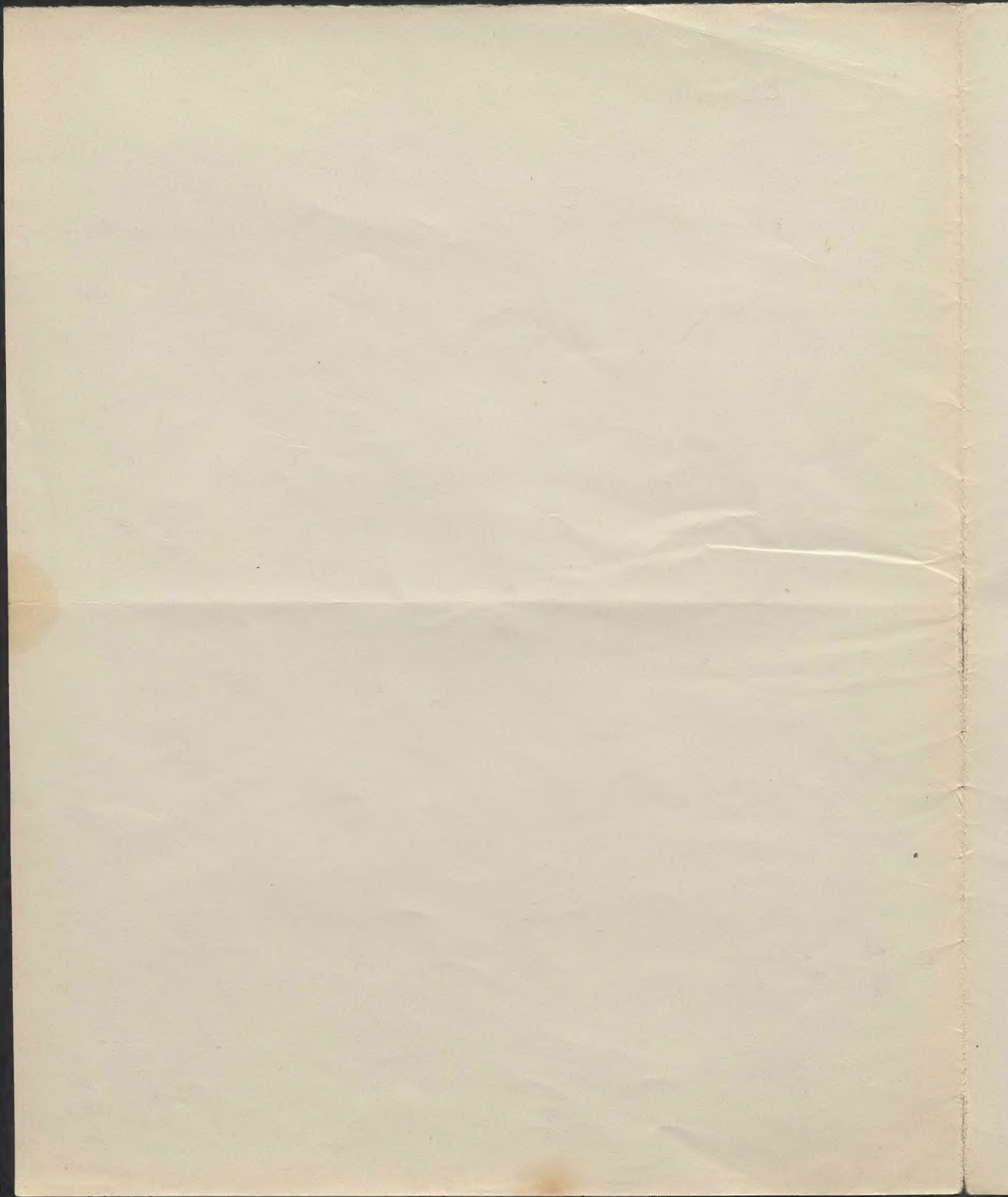


8476

Hörseer Vortrag

19.8.05

gehalten in
Lehrby
Einleitung



Die Soziologie

ist eine noch junge, in voller Entwickelung begriffene Wissenschaft;
sie ist nicht älter als Aug.-Comte u. sein System de philos.
positive. Er hat ihren Namen geschaff. u. ihre Aufgab. dahin
bestimmt: sie solle d. Lehre von d. Grundgesetz. sein, welche d. gesell-
schafft. Leben d. Menschheit beherrschen. Deshalb nennt er sie
auch ^{zweiten} ~~ersten~~ soziale Physik. In der Ausführung jedoch - wie
sie in den 3 letzt. Bänd. seines berühmten Werkes vorliegt, giebt
er uns nur eine Art von Geniechtsphotos. od. vielmehr einen
hist.-krit. Ueberblick üb. die Entwickelung der menschl. Kultur.
Ich sehe hier ab. ab von sein. später. Werken, besond. von sein.
4 bändig. Politique positive, die von sein. Nachfolg. und sogar
von vielen seines Lebentz. nicht für wahrhaft wissenschaftl. Leistung
gehalten werden. In der Gench. d. Soziol. wird nur mit den ersten
Werken gearbeitet. Auf dessen Grundstz. u. der in ihm angewand.
Metho. stütz. sich d. Arbeit. der Nachfol: besond. der große
Werk Herb. Spenc. der heut. noch als der am meist. ^{gediegene} ~~wissenschaftl.~~

Produkt d. jung. Wissensch. gelt. Kern.

Nach Spencer ist d. Soziolo zum Gegenst: d. Weckstun,
d. Entwickelg. der Bau u. d. Functionen d. sozial. Aggregates
wie wir sie d. gegenseitig. Handlgen d. Individuen hervorze-
nfen werden. Sie ist in fol. eine Reihe höherer Ordnung,
welche alle Bedingng. u. Gesetze u. Formen d. menschl.
Kulturlieb. umfassen will. In d. 1. Thl behand. Sp. in d. 2.
rag. Thatsach. der Soziolo: d. verschied. Factoren aus der d.
sozial. Entwicklung. hervorgehend. sind, namentlich d. ursprüngl.
Begr. u. Gefühle, aus welcher d. Kulturlieb. sich entwickelt
hat. nebst der äusseren ^{natürl.} Bedingng. und denen von der
menschl. Gesellsch. hervorgebrachten. Alles dies. b. d. d. sogen.
überorg. Entwickelg. d. h. alle Producte u. Prozesse, welche
d. vordr. Thätigkeiten vieler Individ. voraussetz. mit
andern Wort: eine org. Entwickelg. findet statt in jed.
pflanzl. u. thier. Lebenswesen. ein überorg. nur bei einig.
höheren Wirbelthier. = Sp. in sein. Soziolo. bechränkt sich nur
auf jene Form überorg. Entwickelg. welche menschl. Gesellsch.
in ihrer Weckst. Bau, Function. u. Product. vertritt d. d. d. d.

Einleitg in d.
Stud. d. Soziologie
deutsch v. Marquand
Leip. 1. 04 =

Epitome d. synthet.
Histor. Herb. Spenc.
v. Howard Collins

deutsch von Vict. Carus
Leip. 1900.

Erklärung d. Soziolo.

u. Kirche, Kunst u. Wissenschaft; Industr. u. Hand. vollbr. werden
Für wahr ein unübersehbar Gebiet, aufweld. d. Hrn. alles er-
ken. erklä. u. vorleg. soll was Innenwelt Geist je ersch. gefüllt
u. geliebt; alles was er zerstört u. geschaff. alles was er ge-
sucht u. was er nicht erkaämpft hat, was Verantwortl. sein. Exist.
zur Befriedig. rein. materiell. u. geistig. Bedürf.

Aber nicht nur soll d. Sozial. d. Vergang. erklä. u. re-
soll auch d. Entwickelg. d. Zukunft vorherbest. Sie soll ^{nach} auf
krit. Erforschg. d. Vergang. und d. Gegenwart in Klar. nothwend.
Züge darleg. auf welche Weise d. künft. Fortsch. u. d. Vervollkom. unse-
rer Gesh. sich gestalt. werde. So wird d. Sozial. ind. ist diese
Aufgab. gestell. wird, zu ein. eminent prakt. Wissenschaft. Ihre Arbeit
u. Bestreb. betr. mit mit d. wichtigst. Lebensinter. d. Menschheit
u. d. erklä. zum Hl. ihre angemein. Populär. d. sie in verhältniss.
kurz. Zt. sich erwar. hat. Selbst im Kreis. u. Ver. mer. sich gewöhnt.
nicht mit Histo. befasst, wird sie eifrig stud. u. man glaubt allg.
den sie einen Einblick bieten könne ^{fast} alles das, was in früher.
Zt. Politik, Ethik u. prakt. Theol. darob. u. was heut. vor vielen
als veralt. u. unwissenschaftl. mit gering. Satz. belacht. geschol. wird.

Was hat J. Lociolo. so popul. gem?

dx

Vorz. Uebers. ihrer Gesch.

Was J. Lociolo. zu ein. ^{so} popul. Bedtg. verholp. hat ist, einer
 d. Period. ihres Urheb. = Haupt sächl. d. Verst. Das viele
 Forsch: ^{nicht mit} velt (verwandt. Wissen sch. beschäftig: d. New.
 d. Lociolo. adoptir. u. auch, ohne d. Syst. Comte's zu bittig-
 menmal auch, ohne es höher ^{zu} ~~gelesen~~ ~~zu~~ hab: d.
 Idee d. geschichtl. Entwicklung: welsch. leicht zu ein. Geschichts-
 photo: ersicht: als leitend. Metho: ^{u. Motiv} für d. Beurbeit. ihres
 wissenschaftl. Mater: ~~benutzt~~ ^{benutzt} ~~ver~~:

Nicht nur berührt. Lehrer d. Staatsrechts wie Mohl
 Stein, Gneiss beschäftigt. nicht mit d. Gesellschaftsprobl.
 u. rein. Verhältn. zum Staatsprobl: wob. d. polit. Macht
 d. Staat: ^{ein} d. wirtsch. ~~Einfluss~~ ^{Einfluss} d. Gesellsch. gegenüb.
 gestellt. ^{nicht} ~~nicht~~ ^{sond} ~~sond~~ ^{besond} ~~besond~~ Nationalökon: fung. zu d. Grew-
 mit. Lociolo. u. Okeno: zu vermischt.
 Carey schreibt rein. berührt. Grundlag. d. Sozialwissenschaft.

ddd

Und als aus d. Sozial. Kern, und ^{mit} d. materialist. Ge-
schichts ~~philo.~~ ^{auffassg} d. gen. sozial. Kultur ents. von d. wirth. cheff.
abhäng. machd. d. wir eigentl. d. letz. Schritt geth. um
Nationalökonom: u. Sozial. u. Rechtsg. u. vengst. die erste:
als d. grundleg. The. d. zw. d. zu betrachten.

Man kann nicht leugn. das all. hier. Stand. in
Verbindg. mit rechtswissenschaftl. wie z. b. die von Alb.
Herm. Post = Naturgesch. d. Rechts = Rechtswissen-
sch. auf soziol. Grundlage = für unse. Wissensch. ein
schätzbar. Mater. zusammengetragen. hab. das in Verbind.
mit ethnolog. u. anthropot. Forsch. die heuti. Gesellschafts-
wissensch. in d. Stand gesetzt. hab. üb. viel. Erschein. d.
Völkerleb. sei es ~~in Bezug~~ ^{auf polit. religio. wissensch.} auf polit. religio. wissensch.
Künstler. wirthschaft. ^{Gebiete} ~~Funktion.~~ ^{sei es auf dem} ~~aber erst~~ ^{dauernd} üb. dauernd.
Gebiet. wie Famil: Gemeinschaft. Staat, Kunst. u. son-
st. viel Licht zu verbreit. und nicht. allgem. Grundsatz auf-
zustellen. ^{ermöglicht.} Wen wir in d. Theat d. geschichtl. Verlauf dieser

nach jünger. Wissensch. betrachtet. so seh. wir bei Aug. Comte
ih. eigentl. Grund. wenig Material, fast gar kein. Special.
forsch: an den - er über. sein. Lage u. Bildg. sich w. d.
It. noch Befähig. hatte.

Er will d. geist. Menschheit mit ein. kontinuierl. Ent-
wickelungsgei. unterord: so dass jed. später. Mom. eine
nothwend. Folg. d. vorangeh. ist. Für ih. bed. d. Mensch-
heit ein. einig. Pers. die seit Tehtaus. sich fortsetz. u.
existir: eine ungeheur. Fülle der verschied. Org. zur
allg. Entwickelg. beiträg. Leid. steht Comt. hier ein.
klein. Ansehth. d. Menschheit. u. dies: stets fortleb.
menschl: Perso: d. h. die europ: Völk: w. d. rest d. klein.
Alterth. d. griech. röm. Kult. anschau: und nach Ansehen. der
Christenth. ein. auf gegenseit. Wechselwirk. beruh: polit.
Gesch: erlebt. Dass natürl. d. franzö. Gesch: u. ihr

H. Sein. Gesetz. der ^{gemeinsch.} Christenth. ein. auf gegenseit. Wechselwirk. beruh: polit.
Entwick. d. Menschh. Gesch: erlebt. Dass natürl. d. franzö. Gesch: u. ihr
sind auf sehr subjekt. Endresult. d. gross. Revolu. von 89 sein Hauptmerk. bild.
Weis. u. sich eines Endresult. d. gross. Revolu. von 89 sein Hauptmerk. bild.
apriorist. Metho. kann bei ein. Franzö. u. d. demselb. bedrück. Staat. d.
von d. polit. Kulturreich.
Wandlung. der letzt. Gesch: u. etholog. Wandlung. Nien. voraus: #
Jahrh. abstrah. werden
d. von ein. d. Völk: erlebt: =

Mit ein ganz andere Materi: arbeit. Herb. Sp. Es stand ihm
 ein ^{ethnol.} ungeschw. Mater. zu Gebot: welsch. unterdenn. von engl. u.
 unmerk. Fortsch. herbeigekieft wird. wie - er selbst. vermuth.
 d. Mater. zu bewältig. u. legd. gross. Gemisch auf Kleinfi.
 senell. wie sein Descriptio. Soziolo: bezeichn - 7 Bd. in welsch
 puz. Geleitet: die gütlich. erbeid: nach Kenn. u. Völk:
 alle. bekand. Natur. zusammenstell =

In sein. Einleitg. zur Soziolo. u. spät. in sein. gross. Soz. u.
 Werk. - d. unletz. 3 Bdg. Thl. sein. synth. Philo: geht er von
 densell. Grundsatz. wie Bond. aus = d. Soziolo: als ein. posit.
 Wissensth. zu behand. d. in gewiss. Rücks. d. Fortsetz. d. Biolo.
 u. Psycholo: wird. u. auf beid. nothw. sich stützt. Wie bei Bon.
 ist auch bei Sp. d. Soziolo: ohne Biolo. nicht zu begreif.
 sie entsprich. in ihr. Naturth. densell. da d. Eigenschaft.
 d. Einheit. (Individ.) d. Eigenth. des Agregat: bestehn.
 mit d. Einheit. befaßt. mit d. Biolo. mit d. Agreg: densell.
 d. h. ind. d. Gesellschaft. ist es d. Soziolo. zu thun

Wenn ab d. soziolog. Erchein. vom Standp. d. Individ.
begriff wird, soll, d. Individ. selbst als Gegenst. d. Biolo-
gie, nicht, d. Soziale eine Biolog. höher. Ordn. In der
Theorie d. Sp. d. sozialen Erchein. überlegen u. das
ist sein Skept. klar gerechtf.

In d. Inst. hält nicht Sp. d. beide Art. von Ereignis-
welch. er verpft. - aus einer, den es wird. machen: d. gesamt.
Menschenverh. zu stark beleid. wüßte, man jed. organi. Vorg.
dort ein. a. h. d. Gesellschaft. gleicht: zu b. Organismen - Kern-
Kernkörpern. in d. ethy. Masse: in d. Theor. jedoch darf
Sp. d. d. Erchein.: nur nach dem ist. Prin. erklärt. Dieser
Integrat. d. Mater. u. Diffusio d. Beweg.: wird. aus unorg.
Mater. ein. organi. Bild. schaff, führt auf d. einz. Individ.
in wörm.: u. mehr Differenzio. Agreg. ansein. d. unorg. Orga-
nism. u. n. So sagt er auch: Gesellschaft. weicht. wie Organism.
beid. nehmen. an. Umfg. zu, u. an. Struktur - in beide. (nämlich
Organism. u. Gesellschaft.) find. sich fortwähnd. Differenz. d. Struktur
bedeut. von fortwähnd. Differenz. d. Funktion.

Neb. Speer: wäven Schäffle u. Lorenfeld u. ver-
weilt beide recht an gelehrsamkeit u. Geist d. an-
log. d. menschl. Geleht. mit ein. thier. Organen u.
auf realist. u. materialist. Grundle. zurück führt

Schäffle - Bes. u. Leb. d. social. Körpers;
2 Bde

Lorenfeld; Ges. u. d. in. Socialwiss. d. Zukunfts
5 Bde = 73 79

Auf naturwissensch. u. eth. u. log. Grundle. sind aufge-
baut all. Werke d. berühmten Bastien =
d. Mensch in d. Gesch. 10

Zu ein. system. Sociolog. ist er trotz sein. Strenge werth.
Gelehrsamkeit gelangt

Völker d. westl. Asiens 67 - Ethnol. Forsch. 62

+ Allg. Grundzüge
d. Ethnol.:

d. Vorgeh. d. Ethnol. 80

d. Völkergesch. in Aufb. einer Wissensch. vom Mensch. 81

+

Web. Bastian wird Lippert gerichtet als Verf.
 von zwei Büchern: geographisch von folgend. Prinzip. Die ethn.
 Monogramme - Gesch. der Familien...
 ... des Priestertums.

Lewis H. Morgan = Urgesellschaft. 77 - Deutsch 90
 Sumner Maine = Ethnolog. Stud. grösstenth. in
 Ostind. gemacht: Alterth. u. Gesetzbuch in ihrem
 Zusammenhang mit d. ursprüngl. Gesch. d. Gesellschaft 67
 Dorfgesellschaften in Ost u. West - H. - Volksregierung 85
 Kild, soziale Evolution 94 - Deutsch v. Fleiderer 95
 Charles Le Tourneau - d. Soziologie gemäss d. Ethnogr. 24
 d. Evolution der Moral - 87 = d. Eth. u. Familie 88:
 - d. Eigent. 89 = u. d. w.
 Gabriel Tarde = les lois de l'imitation 20
 la Logique sociale 85, etc.



Wie entsteht d. Gesellschaft?

D. Soziol. u. auch die prähistor. Anthropol. beschäft. sich mit d. Entstehg.
d. Fam. d. Staat, d. erst. Staaten u. erlaub. sich auch allerschd. zoolog.
evolucyonist. Hypoth. üb. d. Urspr. d. Mensch. Gesell.

Leser wir vürstuf. hier weit zurückgeh. Spekul. bei Seite
und bleib. wir bei Thatsach. d. feld. heute noch existir. so find. wir noch
heut. so wenig entwickelt. Stäm. od. so verkomme: mit ein. so einfach.
ganz primitiv. Organisat. Den zu ^{Kennung} der Verh. ein. ~~Stammes~~ ^{Stammes} geschwezt.
Hess ein Volk. od. Staat. verdien. Und da entsteht naturl. die weitere
Frag. ob so rudimentär. Menschen grupp. od. Menschenvereinigung
überhapt die. gesellschaftl. Char: aufweisen u. Gegensatz d. Gesellschaft.
philos: wird. Könn? Sollt. es sich jed. herausstell. den sogar diese
ganz primitiv. Menschengrupp. gewiss. Einheit. u. Gesetz. aufweis.
welch. sich in der am höchst. entwick.: modern. Gesellsch. wiederhol. so
ist kein Grund vorher. zhn. d. Merkmale ein. Gesellschaft. abzuspren.

Z.B. diese klein. central. Nord. so weit es naturl. d. engsch.
Erwerb. gestell. führ. auch heute noch ein harmonisch. Leben ohne
Vehrucht u. Puker. Sie in jän. Weltthe am bekannt. sind. Sie leben

unter Zeit. od. im Schatten der Bäume. und verhalten sich von Entfernung ihrer
Legd, auch von Fruchtd. u. Wurze: nicht. ihr. Fraue einseht: Jedoch bei
diesen Vogelband. Leb. beobachtet. sie gewin. Grenz. gesch. ihre Zeit.
überdient. Jed. Sten lebt auf sein. Legdrevier, dass von d. Nach-
berstän. respektiert wird. Ohn. deren Einwill. übersteit. der Sten
gewohnt. mit d. Grenz. sein. Territor.

Vgl. Lemon, im austral. Busch u. an den Küsten
des Korallenmeeres - Leip. Zb.

Ernst Grosse, d. Form. der Familie u. d. Formen d. Wirtth-
schaft. Frey Leip. Zb.

Jed. von diesen Sten. besteht aus ein. klein. Anzahl. grösst-
theils. monogam. Paare. Obwohl sie in d. selbst. Lager verweilen,
hat doch jed. Paar. streng abgesond. Aufenthaltspl. Jed. Paar.
bild. eine selbst. Genre unt. ein. Familienhaupt. das üb. Frau.
u. Kind. eine fast unumschr. Gewalt besitzt. Seine statt. Gewalt
in unserm Sin. exist. gar nicht; d. Sten. hängtl. gewöhnl. für
d. Zt. ein. gross. Legd u. ein. Krieger. Zug. erwählt. hat auch
Beerdig. d. Legd u. d. Kriegerzug. gar ~~keine~~ keine Markt. d. Famili-
enwäiter bekümm. sich west. nicht um ihre u. sind ganz unabh. in ih.

Familienangelegenheit. Liegeborn. eig. Niem. obwohl sie von ihm. Frau
u. Kindern streng. Gehor. verlangt. =

Trotz. Heib. ihre ganz autonom. ^{lebend.} ~~regiert~~ Famil. bedienend.
Was hält sie zurück? In end. Reich. activ. d. Fürsorg: für Existenz.
mit. d. für ein. civil. Famil: obwohl sie nicht von ihm. Stein. angehört.
besteht. viel schmerz. fortwährend. in jeh. Verhältn. ^{aufzutreib.} ~~zu verschaff.~~
wären. Ab. in weit. Lir. kommt einander: nicht mehr d. Bedürf.
d. jedem Mensch. angehört. Herz sehr Gerechtigk. und d. Verlang.
geris. Recht. gemeinsh. zu vollbring. In d. Th. unserer Zeit. u.
Kriegszeit: ~~aber~~ wo er mit end. Stein. genoss. dem Haupt. unterst.
ausser sein. Familienleben. wo er so weit d. in Leg. mögl. ist. ein unabhäng.
Leb. führt. und sich um Niem. kümmert. man er ~~doch~~ ein viel. Leid.
Ihl. nehmen. welche. der ganz. Stein. angel: Er muss Berath. beizieh.
wech. vor Kriegs od. Zeit. d. abgehalt. wird, er muss seine Waffen
u. Messgeräth. in gut. Stand setz; muss sein Ferk. mit reberst.
mit der. er sich befaßt. muss, will er nicht ausgeleert od. vor
d. Verantw. ausgeschl. werd; er muss sein Frises in Stand setz.
mit d. vornehmst. wünsch. Fed. sich anschaffen. Dann müßte er
Ihl. an viel. Vergnüg. u. religiö. Ceremon. Um dies jedoch

Man zu können, man er in gewiss. physisch. Stand. vithell. ^{u. Gesäng.} Töne (ein-
ig; kann. viele Verse u. Red. auswendig kern. u. so find. wir
bei den ein wenig. entwickel. Stän. außer d. Farnschel. außer polit.
u. Krieger. Furst. eine Anzahl von gemeinschaftl. Herdt. wohnt.
den Pultg, den 'Vergnüg. beständ sind; aus gewiss. productive
Theilgnt. - alle dies. Herdt. sind dann bestimmt gewiss. Bedürf.
d. l. menschl. Natur erzeug. sind, zu befriedig. Diese Bedürf.
sind theils technisch. Natur, theils geistl. u. religiös.

Wer wird nun noch hinzu fügen: den beschr. Herdt. sehr
oft in freundsch. Verkehr mit einand. steh; dass es nicht
gernezeit: zu Jagd. Schmecken. ~~guter~~ ^{guter} ~~Flad~~ ^{Flad} ~~einlad.~~
dann sie, wo Exogen. herdt. gezogen. ihr Tödt. verfreit.
so wird der Geist. langweil. Stän: eine Fülle von
Erdein. vorfind. welche in von. Sü. d. Wort. der gesell.
berest. werd. könt. und wird dies. Stän. der panti-Gesellsch.
berest. müssen. -

Ständerepudierung

Wir gehen von d. Grundsatz aus, das eigentl. Ständ. erst in ein.
wohl organisir. Gesellschaft vorw. - diese aber ist ein Ständ. Organis.
mit nichts and. vergl. als Gliedern. Wie d. verschied. Gliedern d. menschl.
Körp. so ist d. man so oft d. Gesellsch. u. auch d. Staat vergl.
ht, best. Vermittl. vordring. so wie ein. auch ein. Gesellsch.
organis. wenn gewiss. auf d. Gemeinwohl bewerk. Handl. von
gewiss. Klein. d. Gesellsch. ausgef. wird. So lang. all. Menn.
ein. Ständ. auf d. Tag geh. od. Krieg f. u. d. Frieden.
di. Ländl. Angelegenht. bezug. kein von Ständ. nicht d. St.
sind. Alle Krieg. u. Tag. sind gleich gestell. wie sie auch
wahr. d. Tag. Unternehmen: ein. gewähl. od. erbli. Oberhpt.
gewähl. Lobend inden. d. Staat zerst. wird und mit Ständ.
beug. u. gerung wird, an sein Unterh. reguliren. Arbeit. u.
beschr. u. d. ~~Ständ.~~ ^{z. d. Tag.} Flusse einreden. d. Fl. d. d. u. warden.
Geg. d. Knecht. Wen. z. d. Tag. u. d. Grenz. geg. herauf.
Nomenk. u. vertheid. entsteh. ein. ungewähl. Arbeit.
welt. un. Oberhpt. ein. gewähl. Vermittl. d. Aufg.

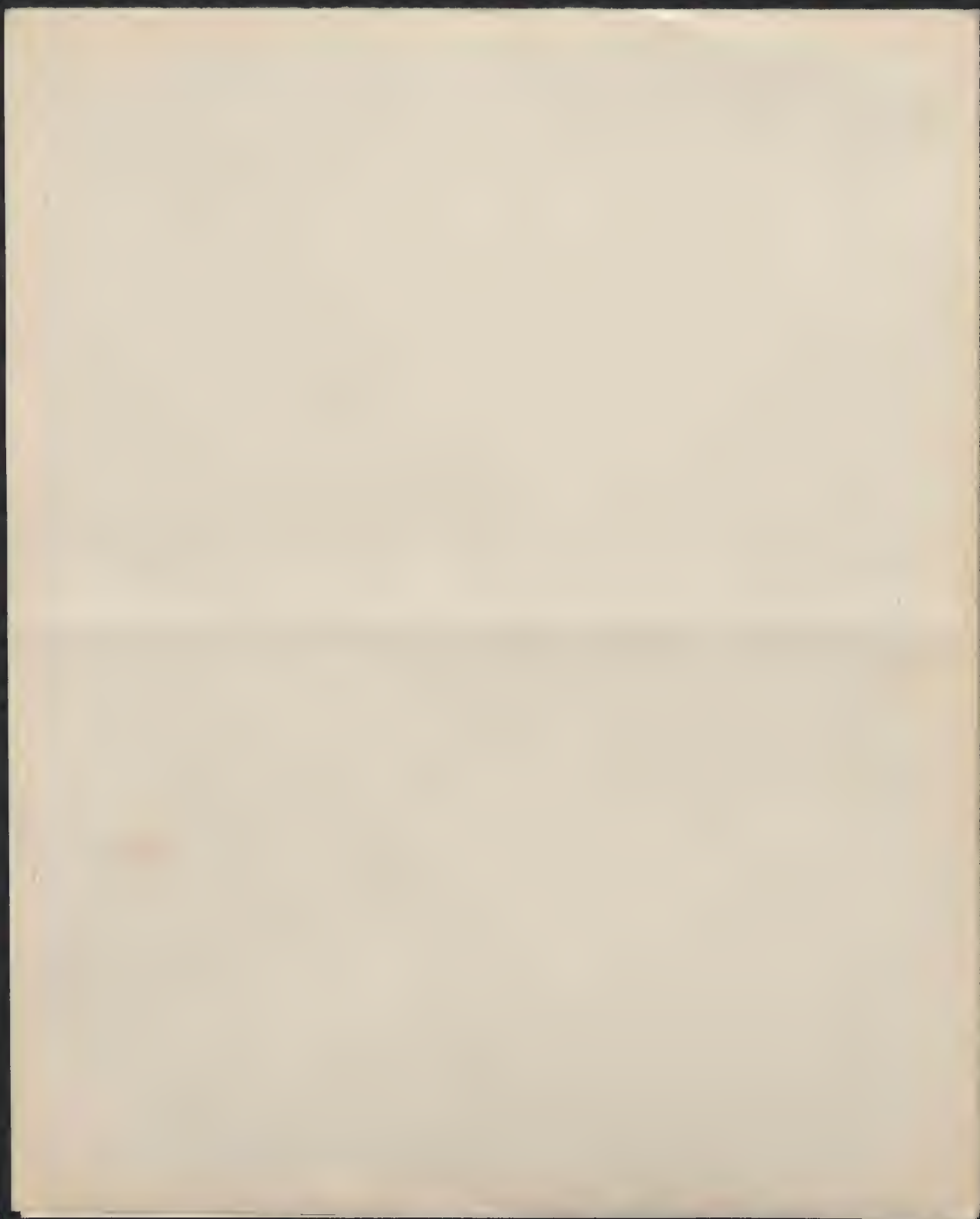
erfüllt: mass, voll eich. d. ganz. Gerecht. u. Grund-geh.

Nehm. wir z. B. die Staat. d. alt. Oriens. Es wär. für uns
so interress. zu erfors. wie ihr. gesetzl. Glied. sich entwickelt.
herausgeh. d. Lt. u. wie d. eiriel. Staat. um ihre Ueberhang.
ob. erst um Herrsch. rang. Tod vor all. dies. kein Spw.
So weit wir hinaufg. - also in Aegypt. etwa bis 3000 v. Chr.
zum Kön. Menes - find. wir ein. organisir. Land. König Menes
d. erst. d. Pers. regiert. wie alle spätere: umgeb. von ein.
zahlreich. Hofstaat, gestützt auf ein. mächtig. Beamtenstand.
d. ab. erst in pers. erob. Zt. am gross. Theil. dem bibel. erzähl.
u. mit ein. gew. Selbstkind. bevolkt.

Der Grundbesitz ist in d. Länd. eines reich. Erbad; oft sind
zahlreich. Dörf. u. ein. Anzahl v. Leibeigen. u. Knecht. in d. Länd.
ein. Besitz. vereinigt - d. Grundbes. hat. einflussw. Länd.
Bevölke. = d. Vorst. d. herrsch. Fellehen - während. einst. frei
ab. in histor. Zt. schon an d. Scholl. geb. - ebenso d. Un-
Ebenf. zum Theil. unfrei = viele Uebersied. Schiff. Uebersied. - d.
Stadt. hat. ein. hohe Kult. - wie mit ein. freies Mittelalt. sich ent-
wick. u. wie erorgien. war. steht sich. nicht. aber fest. Volk =

Mayer, Gesch.
I-53

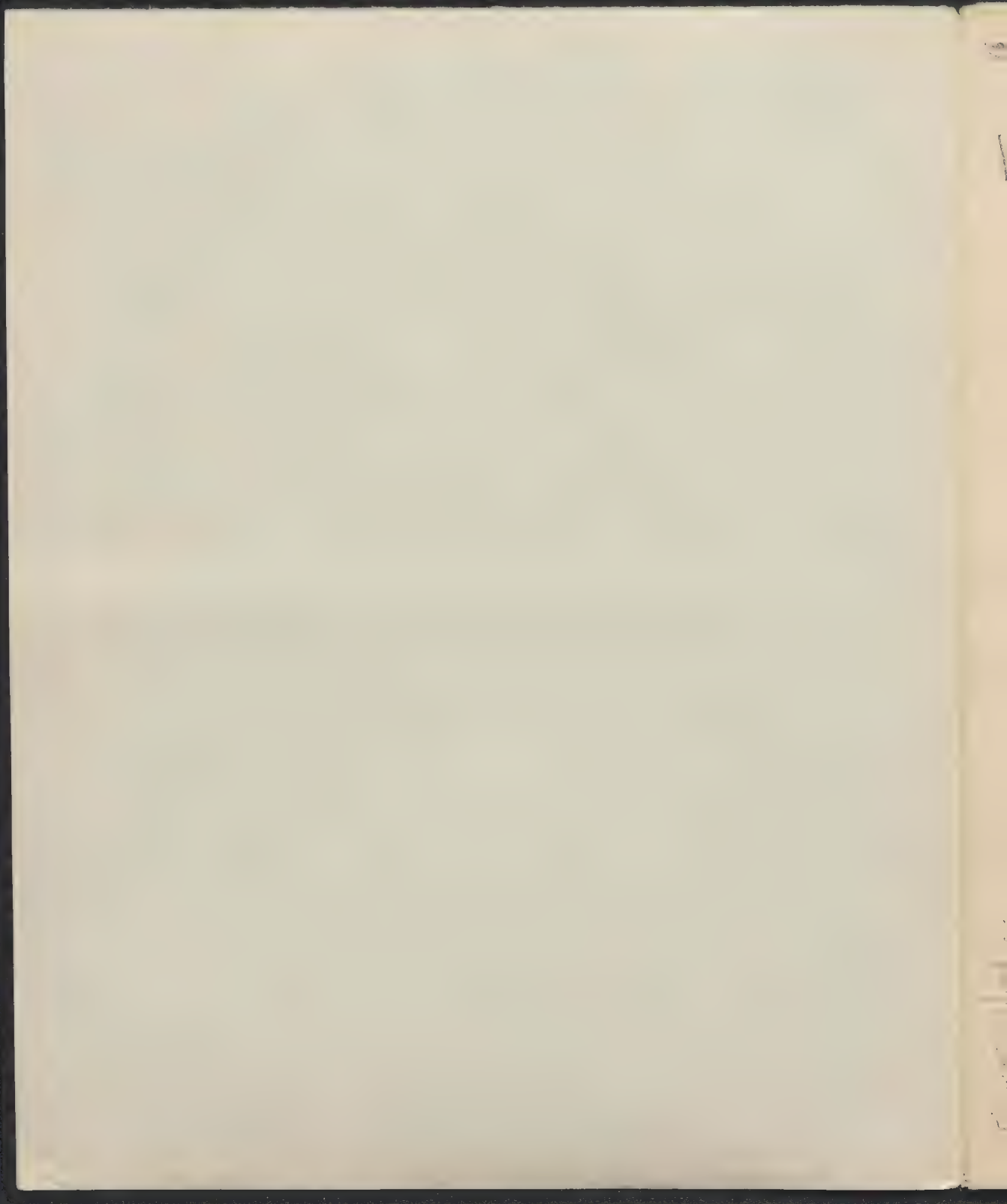
D. Stadt. sind d. Mittelpunkte d. gesell. u. Leb. v. Aegypten; dort befand
sich d. Palast d. Königs u. d. Tempel d. Götter, welche in d. Aegypten verehrt
wurden. Jedem ist sein Gott zugeordnet. Verwacht d. sich
auf Opfern d. Verkörperung, Keil. u. d. d. entkräftet - an d. Spitze steht
gewissh. d. Pharaon d. Wirt. d. Welt. Jede Nomos gab es 22
in Süd- u. Ober- u. 20 in Nordland = Unterägypten. D. Nomarchen
hatten ein fast königl. Gewalt in d. Ägypten. In d. hundert Jahre verfiel
Ägypten in d. ält. Zeit zu Königen: Mit Anfang d. Griech. also nach
3100 (Mena) brach Ägypten. Schon Mena führt d. Tit. u. Vereiniger
d. bev. Lande, ebenso d. Nationalgott Horus - ursprüngl.
Herr d. Südens (währ. d. Nordland sein besond. Gott Set verehrt)
Später, vor Anfang an trägt d. einzig. Kön. d. Doppelkron. von
Süd u. Nord - u. d. erblich. Genefürster - später Nomarch. hab.
ihm gegenüb. allmächtig ihr. vorbest. Selbständigkeits eingebüsst.
Wie d. Einheitl. Staat entstand - ist unbek. d. ägypt. Ueberl. nicht
soz. unvollst. Gener weiss nie nichts mehr - Anfang regiert.
Gött. dem Halbgött: auf die Welt der Götter. d. d. Dyse-folyt
Mena u. auf ihn nach 24 König. (3180-2830-350) - obgleich von
all. dies. kein Zweifel auf uns gekommen - sind wir als histor. betrachten



Erste Vorlesung

Handel u. Industrie in Griechenland

u. in Zeitalter Homers



[illegible]

Um uns ein. Mar. Begr. zu mach. auf welch. Wirt. u. d. Arbeits-
thlg. der Hand. entw. u. dies. wieder d. Arbeits thlg. in's. Anse.
stz. verweir. wir ein. langes. bes. Grndat. das. kein. einheim.
Hand. anfngs. besess., und. von fremd. Kaufleut. mit allen
den, was Herz u. lang. erfrente, versch. wird. wie etwa
Engl. im XIII u. XIV Jahrh. auch kein. selbst: Kaufmannstand
kamt. und. von der deutsh. Hand. besch. u. u. auch ein wenig
ausgehend. wird. Der wo Hand. ~~nicht~~^{dort ist Gewinn} ~~wird~~ u. wo Gewinn
dort ist auch Nebenvortheil im Spiel. Und wie spät. England

Beer - Allg. Gesch. Germany, und. mit ein. eig. Kaufmännst. u. schaff. 10 ^{musste}
D. Weltkards' einsteig
5 Bde - Wies 60-84 - Griech. - Dialect; Futurist. Dialect. u. Dialect. Futurist. u. sehr
Roman, Aegypt. u. Chores, Dialect in geschichtl. gleich. vor unsern Aug. in sehr
Aegypt. Leb. in Alterth. einf. u. sehr sehr Dialect. u. sehr
Tübingen 85

Fine prints: Ed Meyer -
D. worth paper. - interestingly
D. Alterth. u. Bd. I series
Gen. D. Alterth.

D. alte Orient

Aber das sind vorweg. innere Angelegenheiten. Danach verbleibt eine interne.
Korrespondenz, ebenfalls in italischer Sprach- geführ. Der aegypt. Hof
erachtet sich ~~als~~ ^{als} Bericht. mit. Babyl. Assyri. Cyp. u. and. kleineren
souveränen Städt. Der Jean Ansf. ^{eines} Fürst. v. Cyp. erfährt nicht
dass er d. Vermög. eines cyp. Kaufm. verlor. Der in Aegypt
gestor. ist, um er sein Erb. anzunehm. Ob dies Bestand. ~~erfolgreich~~
gewünscht - Erfolg hatte, wir. wir nicht, nach d. Tode d. Ansfes zu
erklären. scheint d. Sach. nicht ^{ausser Zweifel}.
Wenigstens ~~dem~~ ^{dem} ~~verbleibend~~ ^{verbleibend} an sich zu beh.

Wenn man nun bedenkt, dass im J. 1600 n. Chr. ein
an sich geringfüg. Ereign. wie Erbanspruch auf d. Vermög.
ein. in Aust. verstorb. cyprisch. Kaufm. Gegenst. diplom.
Unterthanst. wird. so ist d. Möglichk. nicht ausgeschlossen, dass
über d. ursprüngl. Insass. der griech. Beut. in Vreta u.
auf d. griech. Pelop. wir auch etwas Näher-erfahr. Ein syst.
Dunkelforsch. Egypt. ist auch keinesw. zu th. Abdruss. gelangt
u. d. belybr. Forsch. steh. doch erst an th. Aufer. Der Bau
d. Eisenb. wech. ger. Mesopot. d. europ. Verkehr eröff.
wird. und sta. Zwisch. griech. u. Persisch. bewest.
Wir brach. Denkmal. für d. Zt. Ein Lthr. Daulien ent. And. ist Mon

Im homer. Griechent. nun d. Hauswirthsch. die Bedürf.
d. Kunst, befriedig. In jed. wohlhab. Hause treffen wir wenig Sklaven
u. viele Sklavinnen. am, wahl. d. meist. Vorkommen unter d. Hölern - wie
Küchen, waschen, ~~später~~ ~~früher~~ u. s. w.

Die männl. Bedienung besteht aus Knecht. d. mehr d. ~~bedienend~~
frei sind. Die Wirthsch. gehört versch. u. einm. Besitz: d. allmählig
zu Grund. gehen u. entw. bei der Herr. Dienst. auch d. d. Bettler -
steh eigentl. Denn die Bettl. sind eine zahlreich. gebild. Klasse.
Bettler

Im allgem. ist d. Organ. der hom. Gesellsch. sehr einf. d. freien
Bürg. leb. jeder auf sein. Grundst. u. ^{sich} ~~unterscheidet~~ ~~von~~ einand. d. d.
ih. Vermög. od. d. persönl. Dürftig. durch die nicht in gemeinl. d.
Kriegszug. od. Jagd, ungerichtet. hab. od. auch veröffentl. Berath.
Nur d. König od. Fürst unterscheid. sich von d. übrig, nicht nur
durch sein. Feldherrngehalt währ. d. Krieg. - der währ. d. Fried. ist
er wenig zu befehl. - und auch d. d. seine ebl. Würd. die ihm

wahr. d. Fried. d. ~~Wirt~~ rith. sowohl bei Berathg. als Feuertichth.
des. primitiv. Gliedern. welche sich bei wel. alt. Völk. vorfind. ist
bei Rom. und en gewiss. Schattungs-fels. Abänderg. welche durch
d. Vorhanden. von selbständig. Tathend. u. stand. Künstl. u.
Handwerk. hervorgeh. wird. Dies. Kunst. ist sehr wichtig. den sobald
eine Kunst od. Gewer. auftritt, wird es bald d. Ausgangspunkt.
einer Anzahl neuer Beschäftig. d. durch d. ^{unabhängig.} ~~selbst.~~ Gesch.
d. hauptsächl. in; Leb. geruf. wird.

Am erst. Stell. wuch. J. Schmied (Joh. Kavis) welcher alle
Metallarb. herrsch. Ber. dies. Geleg. u. schon hier vorkommt. und
sow. am Aufg. d. Mittelalt. alle Handwerk. sogar d. nothwendig.
hab. eine sehr untergeordnete Stellg. Sie sitzt auf einem Stein
Land d. d. Gutsbesitz. gehör. u. steht auf d. Burg, um immer
nur Hand zu sein. u. wird in jed. Berich. vom Ritter abhängig.
Erst mit d. Aufbrich. d. Städt. gelang. sie zu ein. gewiss. Bedtg.
zeit d. d. Zunft. rith. ein gew. Selbständigk. erwang. Gew. anders
bei Rom. Dort ist d. Schmied eine selbst. u. geacht. Person
zu sein Schmiede, wo es immer warm ist, gemacht. d. Bettl.
(od. d. d.) und während d. kühle. Wintertag. versehen. sich d. Bewohner

d. Pachterschaft um
sich zu wärmen. u. zu
unterhalten.

Sein Vorbild u. Bestm. ist Hephaest d. auf d. hoch. Olympos recht
eigenth. d. Kunstthatcher: vertritt. Es darf uns nicht wund.
wenn sein ^{vorige} Stellig. eine ganz ungewöhnl. ist, der d. homer.
Familiē bringt es wohl fertig mit Naturg. u. Kleid. zu produciren.
Sie bebaut d. Land, sie kreibt d. Schacht u. d. Hausarb. ob reich
od. arm versteht sich ein Haus zu bauen u. einen hübschen Pflug
zu constructiren; Olymp. versteht ja mit sein Eheg. zu zimmern; ebenso
einen Kahn od. Wagen außer Metallerbeiz. vermag auch d. Schmied
zu liefern. Dieses hämmert, löthet, gießt in Form ab, meißelt,
gravirt ^{verzinkt} er kennt ungefähr alle d. verschied. Künste, welche
mit ihm d. Lauf. d. Lkz. aus d. ersten Schmiedehand. entspr. bel.
Neb- d. Schmied. erheut d. Töpf.: (d. Austr. Ken. Ken.)
d. d. chemie Vorbild vorgebraut. ~~Haus~~ Thon nachahmen. D.
Für Korn. Zimmerstr. Wahrung. Ackerb. Fosseleuter. Alle diese
Künste. werd. bewund. ab. sie werden. nicht lang. an demselb.
Ort. da der Gewinn gering ist wie viel von Gem. zu Gemein. u.
lesser nur in Keim. Jenernd niedr.; überall sind sie gern gesch.
der man braucht sie u. wird. versch. belohnt.

Als in J. Dyss. Antinovs den göttl. Leichn. Eumeeos Vorwurf-
gehet, den er ein. neuen Bethl. (heist. J. verleid. Dyss.) mitbrin-
ge hätten ja schon ein Trost genügt - XVII. 382 seg. erwid.
Eumeeos, „dan man Freund. wie in's Haus bring. höchst. wenn
es J. Noth erheide - ein. Amt, ein. Zornem; ^{ein.} Wahiseg od.
auch ein. Dicht. da der Lied Allen wohl thue. Indess. ladet
niem. abruht. ein. Bethl. in's Haus ein

Alle diese Fachleute bereit. Eumee. mit dem sch. Namen
Pyrior ⁺ $\epsilon\gamma\omicron\varsigma$ = die Volksgeschaft. besorgend, J. Gemeinwohl
mitel. J. ist ihr eigentl. Beruf. Sie arbeit. nicht für sich, sond.
für J. Gemeinwohl. Aehnl. seg. mancher. J. mittelalt. Lücke
von sie ein Amt ausüb. welche. ihr. von J. Stadt. anvertraut word.
ist.

Als einmal in J. 875 - in ein. Rede d. Fürst d. lloy. Liedert.
2 segt: J. Arbeit. ist ein Beamte = erregt. das in gew. Kreis. eine
Sturm. Entzünd. - ein Minist. segt. J. damals in ein. Privet. gesell.
wahr geh. und - was J. Arbeit. ein Beamte. sein soll =

Nun in einzig-der. Staat. hiess. d. höchst. Beant. eben Synioweyo's
Förderer d. Volkswohles - Künst. mer d. Nam. übers: währ. im
Lauf. d. Zeit. Synioweyo's jed. Handw: sogar der am meisch.
benausi: berechn. Aber d. höchst. Künstl. hiess. den auch Synioweyo's
u. Gott als Erschaff. d. Welt, d. Künstl. - heisst bei Ha. & oow oow.
exw, & oow Körper Synioweyo's.

Im Deutsch. (u. ebenso im Poln.) berechn. Handw. und
die niedrigste Stufe d. industriell. Indus: von welcher Beschäft. könn.
es nicht gezeigt und höchst. mit ein-venüthlich-Nebensin. Das
latere. Lage-befolgt ander-Grundsatz. - erstig. opif. Könn.
jed. menschl. Thätig. angesetzt. wird. Sei es den sie ein. Lage-
bestimmung. od. einer d. Vollmacht d. Herby. such. ~~entstellt~~ bestrukt.
Man sagt also opifex ferri = ferrarius = Eisenarbeiter - u. d. d. d.
von Gott opifex mundi (Pit) - auch der ertf. mundi (Pit)
Man sagt verlor. opif. - man sagt von Stilles er sei Herby opif.
Ueberzeugt bedeut. Lignos 12-11
d. an treis 12-11

Ueberzeugt bedent. Synos bei Hom stets d. ganz. Gemeinde,
d. ein freies Ring. besteht - Synos heisst was der ganz. Synos
umgibt, 2. Synos - was Privet unter. ist - Od. III. 42. IV. 314 =
Eine so hohe Bedtg hatte noch - Griech. - jed. Name, jed. Ausdruck
in der. erst. Aufg. - es wird. von sold. umgeben. d. mit dem allg. Wohlverh. und weit.

aus jener Stelle viu. 158 29 = kein man mit ^{vollst.} ~~groß~~ Subst.
allein: den zu H. Horn.

- 1) der große Kaufm. ein gewis. Stell. einnehmen als der Gutsherr
der sich bereit hielt, auch in d. Krieg zu ziehen
- 2) den reis. Kaufm. zugleich Kapit. sein. Schiff wer.
- 3) den er mit einer Leinwand fuhr, auf d. i. er sehr Acht gab
- 4) den er es ganz benutzt war, eine Kutsche anfrucht.
nicht etwa der Transport verdienst. weg. wird, als eingetauscht.
Waren.

5) den er gewinnbringend ist.

beachtet ^{ist} die Frey. wie Kostentragung. Thee des
dem Odys. nach Vorwurf nach. da doch alle Thee Handel
trieb. die Antwort ist zieml. einfach:

Für den Thee. ist etwas anders. weil der Grossgrundbesitz
den Ertrag sein. Bod. über's Meer schafft unverkauft, etwas anders
wen den. bloß Kaufm.: also eigentl. nichts produziert, sondern mit fremd.
Produkt: Handel treibt. Das erste: Verkehr: hat nichts zu sich verletz.
es vermag sich mit d. Wirt. d. freien Buz; bind. ihn nicht sein.
gerellch. Pflicht. nachzukommen sein. inständ. Anlag. u. d. H. zu pfleg.
u. zu vervollständ. der ander. dages. der bloße Handel treibt

entsprechend mit sein. Mithing; führt ein vorgestelltes d. Leber u.
geht nur sein. Gerin. nach, da er davon lebt. D. Thueek. freit.
Hand. auf d. ersten Seite - auch Menel. u. Odysseus nachher
soll. Handels exped. wobei es sich (bes. Gelehrte) auch ein
bith. Pirater. mit unterstützt.

Abh. grüb. Herin sein. Boest. Mithing. In Rath, wie
nicht. d. Export hand. mit Proben. ihrer Grundst. nicht ver-
nachlässig. nur soll. wie nicht d. gear. Leitung ein. Schiffe
einvertrauen - nun nicht alles auf einem. bes. Stamm od. vorst. g.
Missgeschick ~~zu sehen~~ ^{einbringen}.

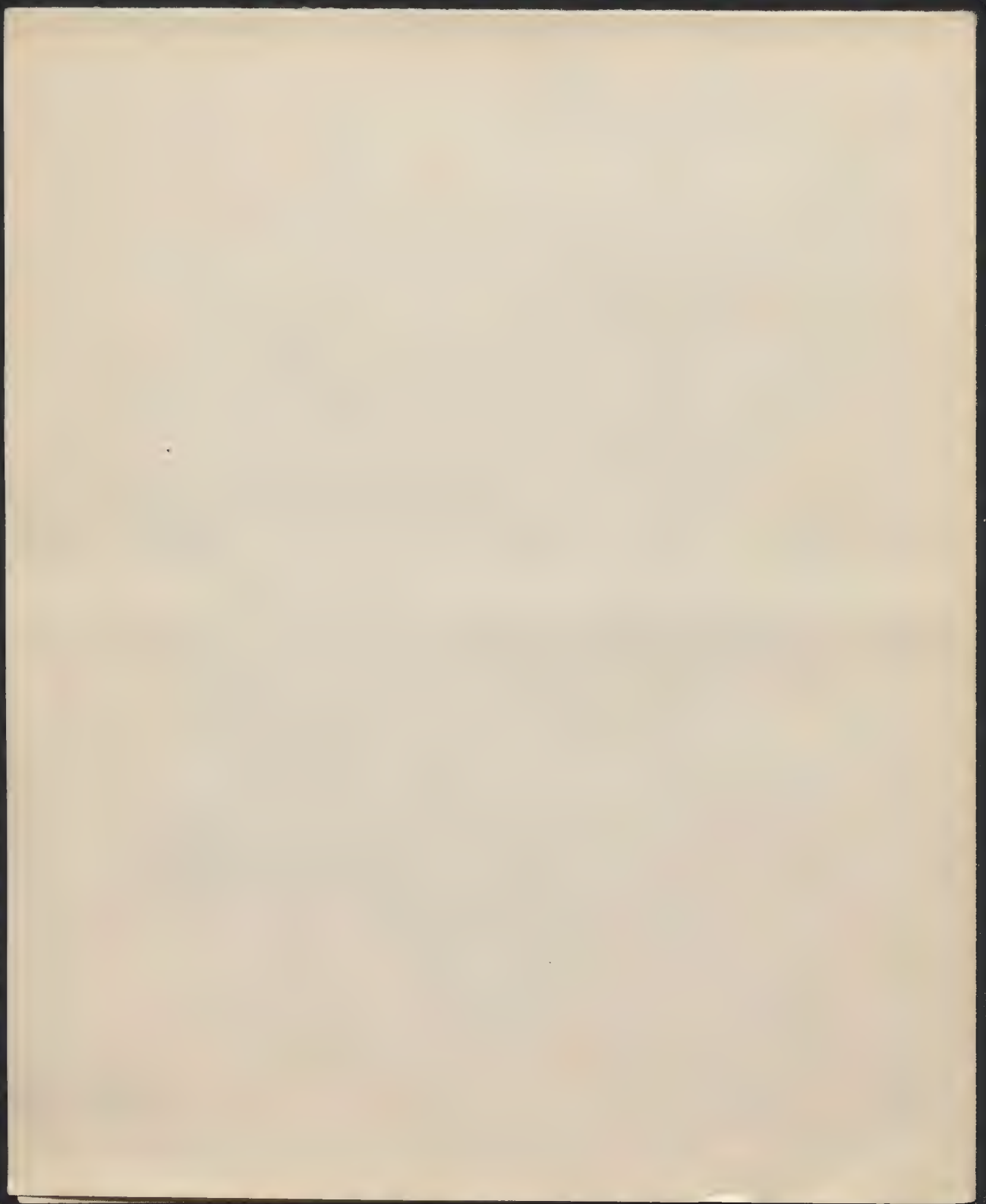
Nun alles noch einmal kurz zusammenfass: Kün. mit fechtg.
Sätz. auf den.

1^o es grüb. d. Bett. Die gar nicht neuer Urspr. in sein. d. d. d.
Stück. unter dem Schutz der Leut u. werd. gerüstet u. sonst
bedacht - Nachtrag. erhält. wenn d. Schmied. mit eine am Orte ist

2) d. Grundbesitz erfüllt in gross. u. Klein: Landgut. Die
Grundgrundbesitz gemäss. ein höher. Anseh. u. verkauft. in 1^{er}.
Wirthsch. wohl frei Arbeit. als Pächter. - dann. eine gross. Anzahl
von Mäg. d. Sklav. Herkunft welche unter d. d. Hausarb. ver-
theilt. während d. d. wirt. Dienstbot. genötigt unter Aufsicht der d.

+ Herr v. Land
bearbeit.

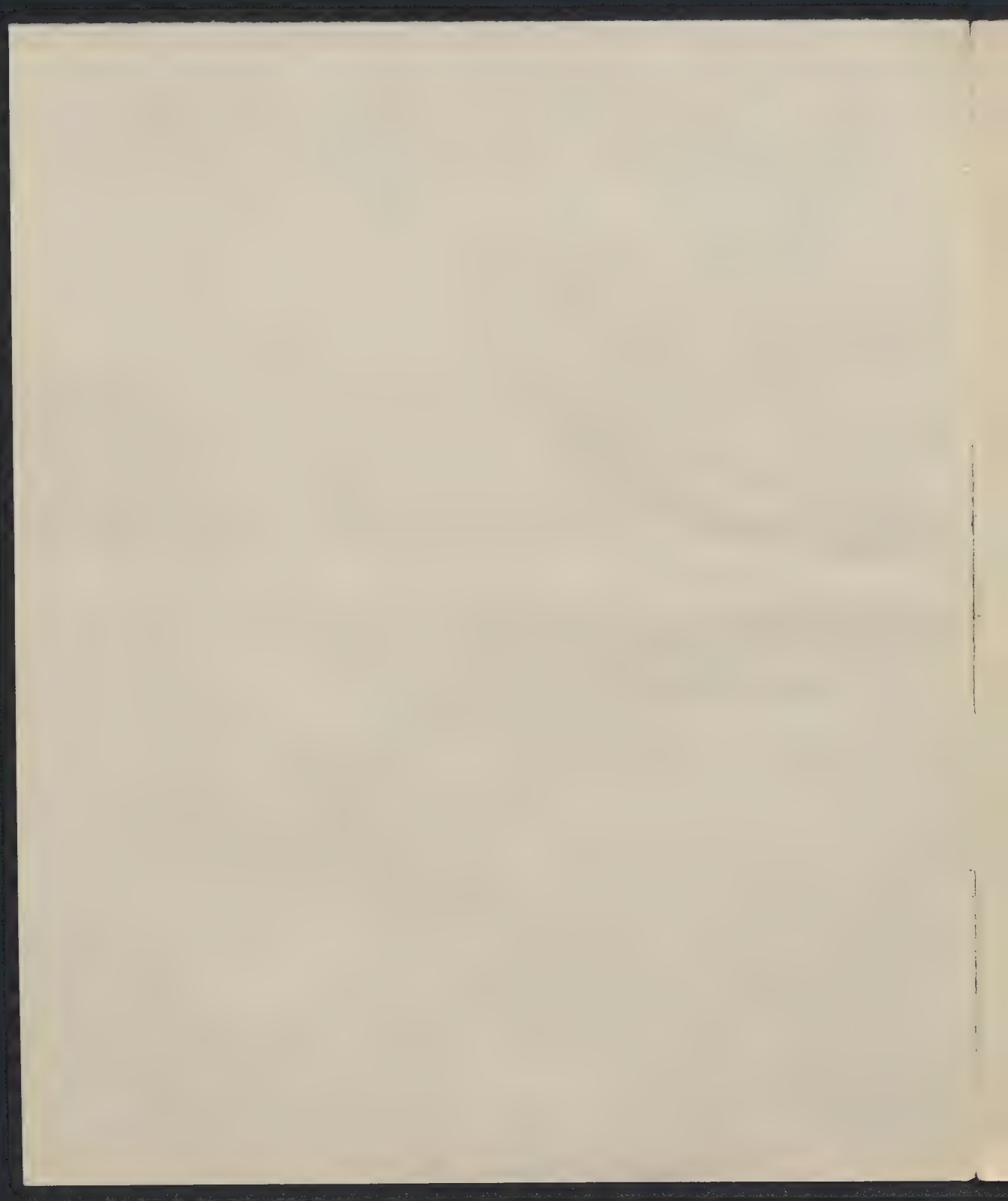




Erste Vorlesung

Handel u. Bankoperationen u. Industrie
in Griechenland

b) in der historischen Zeit



Dritter Vortrag

D. Ständegliederung in d. Vorst u. Gegenwert

Schluss

Ich soll heut. den erst. Thl. mein. Vortr. zum Ab-
 schluss bring. u. bin wüthl. erschrock. wie ich das bewerk-
 stellig. soll. Wir verweilt. gerth. im 2. Halb. d. Pericls.
 u. müsst. heut. d. ganz. vönl. 2. u. d. Mittelalt. u.
 d. Neurt. dunkel. u. Jan. noch d. heut. bestich. Gliederung.
 d. geschichtl. Product. betrachten. also etwa 23 Jahrh.
 in ein. Stand. an uns vorüberzieh. lassen. Sie werd. mir gern
 glaub. dass dies in d. Reint. d. Möglichk. gehört. ab.
 ich h. th. von vornherein erklärt: Es es was mehr d. d. d. d.
 Kern, d. Wesen d. Ständ. zu begreif. u. ihr. Entsteh. klar
 zu mach. als ein. Gesch. ihr. Wirkens, ihrer Kämpf. u. Verdienst.
 um d. Kult. d. Menschth.

Less ein. große Industrie: ein. complex. Handelskr. mit Wertsch.
gesch.: durchföhr: ist selbstverst.; ohne Kapital. Klein. und
große Unternehm. ansehnlich. wird. und ^{auswärtig} ~~international~~ Kauf-
verkehr. abgelehnt. noch unbek. entsteht. Forderungen. besteht. wird.
In zwei. normen. Entwurf: brach. es. Ath. scheint, nicht eine
angenehm. Industrie zu schaffen. eine gut bediente. ~~Industrie~~
muss. zu wissen. ist. dass. möglich. ist. dass. es. Arbeit. geschick. in
nicht. einer. Stadt.

Des. mit. d. Ldt. d. Klein. Grundbes. ähnlich. der. gross.
Grundbes. mit. einer. mehr. in. d. Hand. ein. Klein. Anzahl. von
Beruf. Konzentrat. von. viel. Städ. in. ganz. Provinz. von
ö. öst. u. gross. Landwirtschaft. zu. Teil. als. Wein. benutzt
wird. zu. Teil. wird. ^{dehrenderartig} hängt. mit. d. allg.

+ Versenk. Industrie. Wertsch. d. polit. Erzeugn. waren. d. gross. sein. Selbstverst.
Klein. u. d. Ldt. Industrie. u. neue Handelsverh. hervorrief. bew. Alexand.
streng. durchgeföhr.
Gesetz. d. einzeln.
Antwerp. miederkelt: mit. Nov. in. Klass. Markt. d. Pers. stellt. mit. Ath. als
sich. durch. Import. verklein. ganz. modern. Gesell. der. d. in. zahlrei: Berufsständ.
u. bll. Getreid. Vermittl.
u. andererseits. ihres. geglied. Vermittelt. gleich. Stimmverh: ihr. Forderungen. in. d. Volks-
Export. von. Industrie.
ermenge. mögl: begünstigt.

Röm. Zustand.

Wie bek. es in Rom u. auf d. zur Stadt gehört:
 Ackerl. eigentl. nur 2 St. d. Repu. nur zwei Ständ. Petri u. Pel
 bew. wer. sich davon ähnl. dass sie Landbes. hatte, unabh. d. ge.
 in Anth. an d. Regier. u. d. Linsub. ihr passiv u. aktiv. Wahlre.
 d. Röm. inne. Gesch. ist ein lang. Rest. v. Kämpf. d.
 mit d. vollständig. Gleichst. bei d. arker. endig. waneigentl.
 auf ein Comprom. zwisch. verth. Grundbes. d. Sold. u. ebenf.
 reich. Plebej. hincast. Es hat sich nur bei d. Klein- u. d. Optima.
 währ. d. klein. Grundb. immer mehr zurückgez.

D. End. des 2^{en} pun. Krieg. ist entscheid.
 d. gross. Territor. welche nach dies. Krie. in Ital. u. anders
 d. Staat einkorporiert. hatt. zur unmittelb. Fol. d. stetig
 Entwerth. d. klein. Ackerbau. Zuvers. ward. noch viel. Kolon.
 gegru. viel Terr. jünger. an denen verth. ab. seit d. Jahr
 164 a. Chr. nur d. Volkszahl. 337,000 erwachs. Bürg. ergab
 geht dies. Anrecht stets zurück - im J. 141 beträgt sie 100,000
 Bürg. wenig - im J. 135 wies. 100,000 wenig - es ist hier immer

d. Red. von Besitz eines Stückch. Land. Dies Zurückgeh.
d. Bürgersch. u. d. klein. Besitz. u. der gewalt. Anrecht von
Latifund. d. von Sklav. bestr. ward u. ist d. eigentl. Grund
des immer mehr fortschreit. Ruins zuerst Ital. Dem alten
Röm. - latifund. veränd. Stelle, wurde privatisir.
d. verarmt. Bauern zoch. sich von Städ. besond. nach Rom
zurück, nicht ^{um} wie es wählt. in der d. d. str. Unterkw. zu find.
Sind. als röm. Bürg. d. begehrt. Abstin. ihr Stimm. abgab
u. von 20 zu 20 öffentl. Staatspend. nachher regelmäss.
Unterh. gewährt. bekam. ein zinnl. mthäd. Leb. zu führ.
Es entbrach. mit ein grosser. Nepotismus. der grösstenth. mit
Sklav. arbeit. d. Sklav. sind zahlr. geword. in Fol. d. fortw.
währ. Krieg - Ein wohlhab. Mittelst. der sich mit productiv.
Industri. u. Handelsunternehm. befass. hat sich nie entwick.
konn. da d. ganze Kriegsd. auf klein. Grundbesitz. sich
stützt: d. öffentl. Verwaltg. auf Nachkomm. d. alten einstellte.
Femil. mit den. zuletzt. d. reich. Rebej. verschmolz.

Walker - Roman

2. Wirthschaftl. Entwicklung Roms von J. R. Hoffmeister
Wien 99 - Manz. Verh. zum Fh. auf S. Meyer, Jerd.
J. Alterth. II -

D. Helv. vom. Sten. fähr. erfangs ein v. mit. abgeschlossen.
Leben in ein. mit genug. Kennenw. d. d. drei Stände
v. Bevölk. Roms Titus, Roms Lucius sind große
auf Blutsverwand. beruh. Verbal. leben. gemeinschaft.
Aukerl. u. befriedig. d. v. sonst. Reden. sind ein auf
Arbeits th. beruh. Kennenw. sich.

Vaterabkömmlinge sind d. Genetes - Lippen, Geschlecht.
Zer. I. der Inbg besteht aus reiner Opfer- u. Speisechens.
unpaar. In d. 30 Spezieschen - veran. mit d. Genos. zur
Mahlc - Quintes = Todgewinner (1000!) - Brotgeröner
d. Buirier heb. ihr Zustand zu Testen. u. ledigt zu
selbst. Wert. u. Wirthsch. ps

D. univ. Faint. Gently in 2. Not known. Adversus - p. 6

1. genre Lipp. bitt ein gew. Famil. fündet 1. rest d.
Geset. d. Anst. thig wirthsch.

p. 7. Nach in vorz. 2. sind diese Lipp. in der wirthsch.
Verh. ... Von verfall find mit ab. mit in Länd. (8. 9. Länd.)

In Fol. von Länd. runder verfallt d. Eintl. d. Krebs
und ihre Wirthsch. Organ. ed. wird durch d. gens fortger.

- gens Fabra = +477 an der Bremer

und d. Organ. d. Eirelfami. zeigt d. heur-
wirthsch. Cher d. elon. Wirthsch. Organ.

lt. p. 7-8-9-

p. 12 = Nach ist d. Volk wie jed. Einzel in sein wirthsch.
all. Bedürfn. d. Vögl. Nachy gew. auf sich selbst, auf
seine eig. Wirthsch. organ. - noch giebt es kein. Ab-
hängigkeit d. Einzelwirthsch. von fremd. Fürw. d. Wirthsch.
in ein. d. Volk. verb. u. in. geschw. der ein
abhäng. d. gesamt. Volk. von fremd. Volk.

D. gens sind relativ. u. unterstellt mit ab. ist ein
rest. Einzel =

5 d. Kapital erdeut
als differenziert.
Eigenth. u. Grund
in Boden

Röm. wirthsch. Zustand:

N. 13. Im Gebiet. d. gross. adelig Grundbesitz. von mit
Land. welsch. in Folge. d. gross. Uebervoll. v. agrar. Product.
ih. Leb. eingeengt. Thätig. wird. in Land. bessere Erzeug.
schaff. können. als d. d. Herrschaft. d. d. Adel unter
N. 14. Schutz. d. d. Einkünfte, in 10. eintreten. der Zucht. d.
Bevölkerung. in. hohem. Arbeitsst. d. Stadt. d. d.
Gewerbebetriebe. von. d. auch. d. Markt.

N. 14. Unt. kommt. mit. d. von. Ding. verbot. sich. mit. Hand.
werk. abzug. - es. darf. jedoch. Arbeit. in. Gebrauch. treiben.

Unter. N. 14. jedoch. sind. wir. gehen. so. viel. Hand.

N. 15. Den. sie. in. 8. Zunft. einget. w. d. - Hütten. Goldsch.
Kupfersch. Zinnten. Walzer. Farb. Töpf. Schust.

D. Kunst. erheben. stets. als. alt. ein. Ding. bestet. Gewer.
also. d. Töpf. - Lärker. erheben. erst. in. 17. v. l. als
Gewer. - also. fehlt. in. frühest. St. d. Weber.

Für. u. sein. Beschäftig. ist. unklar. - dafür. deren.

Nr. 19. Hier ander. The. d. eroten. Markt wird mit ärmel.
Rug. verble. - gersten. & Kufe v. d. ^{jünger.} Poln. d. Beuer.
anbetriede. Thl. verkauft. aber pohl. und wird ein gross
verkauft. - um geg. Natural. am leid. Proder. erwartend

!! p. 19 Vorth. welche d. Rebs nicht erriegt
! u. d. Konvolid. d. polsk. Süßl. d. Beemid. um 187 e. Chr.
p. 21 - d. Griech.-altbek. Ital. wie früh d. Phoen. Griech. (u.)
altbek. Lett.

Einfl. d. Skiz. u. Griech. auf Rom.
Im Skiz. behr. d. Herrsch. steht d. wichtig. gestütz. auf
griech. Literar. Lesung. Sie reist. Nord. u. Südost. u. mit.
Von Griech. Land bek. Ital. Schrift u. Geldpräg.

p. 22-26 - üb. d. schnell. Satsche. Roms in Handelsverf.
mit Skiz. u. Griech. - Platin. Folgen. Sennedlung.
d. gewerb. Produktion.

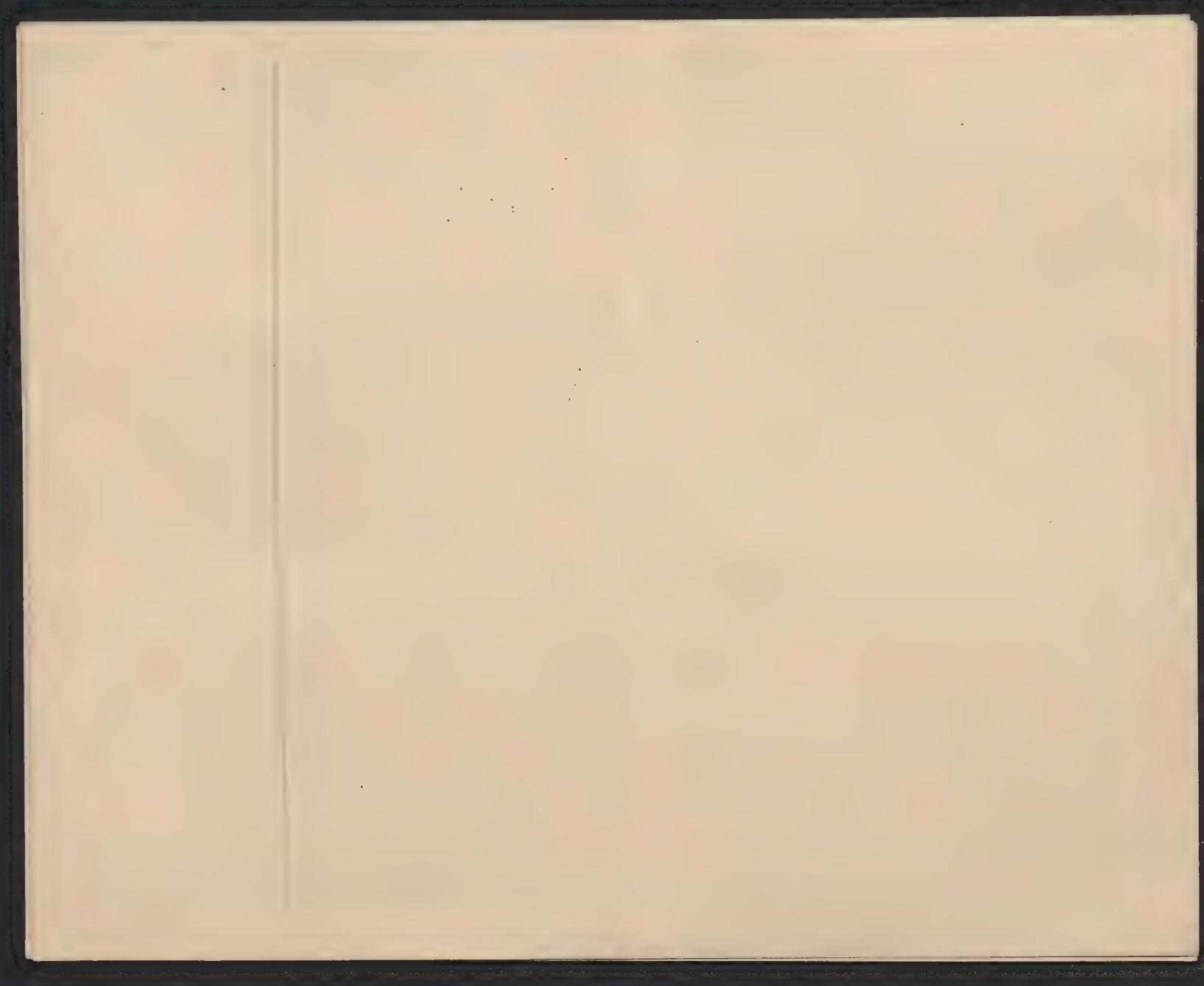
p. 27 Rom als Agrarland export. Getreid. wahr
in ost. Lin. Griech. als Industriest. dafür seine
gewerb. Produ. lief - Sennedlung. d. eigenth. geschicht.
Entwickel. Roms in 5 u. 4 Jhrt. v. Chr.

d. Marktpreis. Griech. wird. abh. von import. ital.
Sennedlung. u. polsk. Getreid. Roms transport. Getreid. nach Griech.

Roms wirthsch. Zust.

1. 27 Rom geräth ^{op. in} Getreid. w. th. u. man hat beid. Nachb.
Kauf.

1. 28 In Rom fehlt in dies. It. jed. Spas ein. Bestand.
Kaufstündig - der Grossmarkt: verkauft die. ut d.
anwirts. Kaufm.



Grosser Aufschwung des griech. Handels
und Bankwesens in der hystor. Zeit.

Vom 8 Jahrh. an erstreckt d. griech. Hand. d. Herrsch. auf
 d. Mittelmeer. ~~Das~~ ^{Die} ~~West~~ Meeresbecken sind d. phöniz. Handels-
 flott. fast gänzlich überwunden. Alle Gestad. d. Schwarz. Meer.
 dann d. asiat. Küst. von d. Dardanell. bis zur Nilmünd.
 werd. von griech. Kaufl. besucht u. beherr. Im West. westl.
 Sicil. u. Unterit. von griech. Colonies. Zwar heb. all. diese
 Kolon. ursprünglich ein. agrar. Char. in. Der war auch ~~das~~ ^{die} Grund-
 lav. Anlage. D. Landbes. Bevölk. verlässt ihre Heim. um
 jenseits d. Meer. sich ein Stück. Glück zu erobern. Aber
 bald entbeh. wird. d. Kolonien u. d. ursprüngl. Bevölk. sehr
 beleb. Handelsverhältn. Geg. d. End. d. 7 Jahrh. befind.
 sich d. süd. Frankr. besucht. d. ganz. westl. Küst. von Span.
 d. nördl. Küst. d. Adric u. ganz Ital. im Bereich d. griech.
 Hand.

Dieses ungeheer. Handelsgeb. kann nicht bloss mit cypres.
Produkt. versorg. werd. den es viel. Ord. brauch. man sie nicht,
u. d. eigentl. Grad. war zu klein u. zu wenig ergiebt. Es
durf nur d. h. nicht Wund. nehmen. denn aus. Oel, Wein, Wein
seit d. ält. Zeit. auf j. Handelsstätt. auch Kupf. Gold,
Silb. Eis. u. verschied. Art. Fisch. abgesetzt. werd. Ab. in
sehr gross. Umfang. werd. worthin nicht bloss aus d. eig. Grad.
sond. auch aus d. yrech. Ins. u. all. grad. Holon. auf d.
asiat. Festl. Produ. d. Indus. versandt - feil. Wollweber.
aus Milet, Tegypt. u. d. d. nicht bloss aus m. te. sond.
auch aus Chios u. Samos werd. in gross. Men. nach Ital.
eingef. Im 6 Jahr. blüht Syberis in den. Haf. d. asiat.
Handelsstr. zuseh. lauf; von dort werd. auf Landweg. d. ein-
geföhrt. Wer. üb. d. Apennin. nach d. ad. Thyr. Meer.
geleg. yrech. Niederl. beförd. u. von dort nach Mass.
u. d. yrech. Küstenstätt. beförd. zu werd.

Erzwerbst. Bestand. Kunstvoll eingeführte Waff. u. Luxusobjekt.
aus Korinth. Thakia; Angor wird im West. Eur. sehr verlangt
u. jed. von dies Städt. hat irg. ein Spezialist, um dies Produkt
zu bekommen. weicht erzwerst. Aegypten vom West. aus nicht sehr fruchtbar
hat ein. bedeut. Gelantanieindustrie geschaffen die überall verlangt
wird. u. d. Finanze. bedeut. Gewinne abwirft. Bestand. aber
ist auf d. Thonindustrie - der Erzeugung. heute noch in d. europ.
Museen bestand. und u. d. von Rhod. Cyren. Chalk. Korinth
nach d. West. in gross. Mess. gehandelt wird. D. schön. Thonwaren
Korin. im 17. Jahrh. eine Art. wo d. hoch. Ausbildung d. techn. Keramik
u. d. Malereien. allem auch d. Vorrang abgeben? u. so weit
aus d. Felskammer. d. Kerkosche d. Künstl. u. d. engeln. Verzeil.
u. Darstellung. Thien. Land. hand d. att. Export in vermischt.
^{seit d. 19. Jahrh.}
Arten. nicht nur auf d. ital. Märkte. sondern auch auf den
d. Schwarz- Meer. Andererseits wird viel importiert z.B. aus
Egypten vornehmlich ~~Kunstwerke~~ um nicht vom Gebirge import
zu sprechen... dass d. z. d. Att. gar nicht leb. Körn.

D. Getreidefrag. ist für Ath. eine Lebensfr. Je mehr d. Judd
in d. Stadt gepflegt wird, je mehr Hand- u. Werkstoffe desto mehr
Brod bedarf wir. Schon seit Solon II. war d. Getreideausf.
aus Ath. verboten u. immer mehr Getreide holt man aus d. Heilf.
d. Schwarz-Meer. Als Xerx. im Besitz war d. Helles. zu übersehen
fund er Schiffe mit Getreide. Wesh. vor d. d. aegypt. Meer
zusteuert d. nach d. Pelopon. fuhr. Konstantin d.
welch. nach Ath. ging. wird. konfirmiert - Herod. VII. 147 -
Aber schon 200 Jahr. vor d. Zug d. Xerx. hatte Ath.
nicht in Sygion festges. um d. freie Passage. Durch d. Dar-
danell. nicht zu sein. Es ist interessant zu erfahren. dass schon
vor d. vor Chr. Zeit. d. Dardanell. frag. existiert. u. für Ath.
ein Lebensfr. war ohne freien Verkehr mit d. Schwarz-Meer
konst. d. Ath. Nahrungs. nicht bestell.

Umgekehrt als Ath. entwickelt. mit d. Südost. u. west.
Kolon: Th. frucht. Acker. begins. Ackerb. u. Viehwirtschaft.
und deshalb exportierte zumeist. Prod. in zumeist. Mass-

Int J-laufschwar. d. Landb. u. d. Viehrucht wickst d. Nachfrage
nach Skla. In d. ältesten Zeiten. It. wird d. Land v. freier Arbeit.
bestellt. Sklav. nur sehr. Sklav. verwend. wird. In histor. It. wird
allerd. ganz. It. unterjocht - z. B. d. Achaer in Pelopon.: u. muss.
den als Sklav. d. Achaer geben. für ihre neu. Herr. Sie sind jed. nicht
eigentl. Sklav. d. west. verkauft wird. Könt. sind. gleichal. adstringenti -
obwohl ihre Behandl. grausam war, als d. von gekauften Sklav. in and.
griech. Stadt. Aber wo hand. u. Indust. d. ländl. Bevölk. d. Gegend.
weg. in d. Stadt locken - wie in Ath. Konst. u. s. w. da fehlt es nicht
an Sklav. sowohl auf d. Land - als auch in d. Stadt. da steht man. industri.
Erwerbswei. eingest. wird. Ich. Einz. d. der Sklav. erob. in grösser.
Umf. erfasst. d. z. B. d. Sklav. in - gründl. Umgest.

Dies. Umgest. geht Hand in Hand mit. d. Erfind. d. Geld.
In hies. It. Zeit. kennt man kein. gepräg. Münz: in Egypt. wo schon
früh. Zeit. fröh. ein. reg. Hand. bestand - auch in d. Man. benutzt.
dort ein. Wägen Kupfer. u. Eisen. Stäbchen. der. Werth von. zu gewöhnl.
abhäng. Bei d. Feinschmelz. ~~bleibt d. Lege~~ ~~bleibt d. Lege~~ bis in d. histor. It. hinein.
In interakt. Verk. bestand. mit. Pelopon. u. Thori. veda. in d. Schekel? -
d. aber kein. gepräg. Münz. war. u. w. in d. It. Historie erwähnt wird.

Der Einfluss d. Landbevölkerung nach Alt. wird gepflegt
 Ich fortschreit. Demokratisir. d. öffentl. Aemter u. Thätig. die
 öffentl. Last. werd. auf d. Schult. d. Vermögend. gewälzt und
 d. Armen werd. entschädigt für jed. Leistung - ne bekomm. Diät. für
 als Geschwornen - bei d. Gerichtsitzg; ne bekomm. Diät. für Theilnah.
 an d. Volksversamml.; für jed. Aemter; ausserd. bekomm. Prämien
 für d. Theat. sitze u. von It zu It wird mit. die Getreid.
 od. Geld vertheilt.

Man muss nicht sorgen. In d. gross. Stadt. welche unter
 Pers. ausgeführt. werd. ebenf. eine reich. Quell. v. Arbeitslohn
 für d. Arm. u. wenig begüterte. Volksklassen. werd. u. stets neuer
 mann. von Arbeit. in d. Stadt locken. Wir hab. ein. ausfüh.
 Beschreib. d. Stadt auf d. Aussen: besond. d. Pers. bes. Pers.
 mit Pers. v. 12 in mir leben = 100 Pers. auf Gehalt d. Pers.
 einzwanz. Meer von Antik. Zimmerk. Modelliere, Bronze.
 arbeit. Maur. Goldarbeit. Maler. Manzeleure, Ciseleur
 befehligt u. wech. sich bewegt wie ein gross. lebend. Körper.
 Und so ^{ist} doch die ~~Frage~~ ^{Frage}. beschränkt: ob diese grosse Stadt
 wech. Pers. den Pers. u. and. ihren untergeord. Künst. anvertraut

hatte, in ihr. Ausfüh: - sie zuerst lang. Ichre hindurch,
eine veralt. primitiv. Finanzopere: Darstell: in ganz neue
modern. Weise ausgeführt. wird.

Seine Frag. ist densch. beschr. weil bei viel. Histori.
u. Aktions: bis noch vor kurz. d. Ansicht verbreit. war, dass
d. ant. u. Wirthsch. eigentl. Hauswirthsch. war - Oikos wirthsch.
wo jed. Haushalt mit eigen. Produkt d. Bedürfn. d. Haus.
u. der Fam. lebte.

Früher war Robertus (zur Gesch. d. von Tributsteuern
seit Aug) aufgegr. word. Diese Ansicht von Bücher vertheid.
u. system. durchgeführt = zur Entstehg. d. Volkswirthsch.
d. Entsch. d. menschl. Wirthsch. durchläuft - drei Stufen
von einer. geschied. Epochen -

a) Geschl. Hauswirthsch. - wo d. Produkt: d. Hauswirthsch.
nicht geg. Waren eingetauscht word. und in derselb. Wirthsch.
verbraucht word. oder sie entstand = geschlossene Wirthsch.

Diese ent. sich von d. Anfäng. d. Menschheit.
etw. bis ^{um 7000} 7. u. 8. Chr. vorh. Sie wird. durch d. ganz.
Alteith. u. d. ent. Ueßf. d. Mittelalt. umfasst.

D. allg. Char. des. Pers. ist der d. gen. Vorwurf d. wirthsch. Funkt. von d. Produktion bis zur Consumt. ist innerl. ein. heitl. Wirthsch. vollz. d. h. ein. ein. Formt. od. Formt. group. (gens)

b) d. Pers. d. Stadtwirthsch. wo all. Erzeug. von ein Gruppe von Producers zu einer Group von Consum. übergeh. aus ein. Uebers. in's andere: innerl. denselb. Stad. od. auch von d. Stadt zu d. nächstgeleg. Dörf. wobei B. d. nicht länger, der schmal. Lauf ein. solch. Wirthsch. schon im Ueberth. mit vorfind.

c) d. Pers. d. Volkswirthsch. bez. ist d. Bürger: d. Mittelst. geg. d. End. d. XV J. u. an Anf. d. XVII - Sie unterst. sich von d. vorhergeh. darin, der d. Prode. durch ein. lang. Reih. von wirthsch. Funkt. hindurchgeh. bis zur Consumt. Es br. sich ein Kunstwerk organi. Uebers. u. unterst. sich.

Solche d. allgem. u. auch d. von Ueberbrand, functional. Wirthsch. 1) Geldwirthsch. 2) Kreditwirthsch. - od. d. von Schmoller: (Landwirthsch. 1) Stadtwirthsch. 2) Territorialwirthsch. - 3) Staatswirthsch. sind st. falsch wenn die d. gen. menschl. Gesellsch. u. d. Vorwurf d. Wirthsch. ^{umfassen} ~~beziehen~~ sollen - u. lassen sich sogar nicht auf ein. einzel. Volk. anwand. Da der Wirthsch. verschied. Period. mit sehr verschied. Char. durchlauf: kann.

Das schließt aber nicht die Generalisation u. nicht gesch.
u. einleucht. erklär. d. Inst. d. g. wirtsch. Klass. u. Ständ.
erklär.; die Nöth: höchst. d. wachsend. Differenz. d. Gesch.
u. Gesch. u. keine klar u. - u. auch dies nicht inter.

Geg. d. Theorien hat sich bedeut. Präst. erhoben

Ed. Meyer = d. wirtsch. Entwickl. d. Altentth.
95 Jena =

Ed. Meyer: gesch. Financ. - Courant Wendewort.

d. Staatswiss. - III - 2^e Aufl. 900

Hoffmeister, d. wirtsch. Entwickl. Roms - eine
sozialpolit. Studie - Wien 93

D. Fanta, welsch. ich am d. klein. Geuch. Gruchsel. einführt,
 verth. aus - um d. erwähl. Theor. zu unterleg. Aber ich
 künnte mich u. Thuc. d. Vergnügüter, ein. alt. Schrift:
 einführt: den. Autor: doch in solch. wirthsch. Frag.:
 ein genit. Geucht hab. sollt. Es ist Soth: u. d. spricht
 ins. de vis - er knipft sein. Theor: an Erzeug. an, d. ich
 vor sein. Aug. abgibt:

Nun dies. unüberdreff. Beobacht. u. Menschenken: stellt
 d. Frey. in d. Helv. Republ: kein Gerechtigk. sei u. wie sie ent-
 stehe. Er knipft gewiss. d. Nagel auf d. Kopf: Will. wird
 erfahrt: was Gerechtigk. sei, so wiss. und zuerst seh: was d.
 Staat sei. Den Gerechtigk. ist nicht nur Sach zu Eirel. zund.
 auch d. geg. Staat. Wenn wir uns Mord vergewalt. wie
 dies. entsteht, so werd. wir auch d. Gerechtig. u. Ungerechtig. die
 in ihm herrsch. entsteh. sehen. II. 369. b ref-

D. Staat entsteht, weil d. Eirel. nicht reicht. und.
 Mehr bedarf. Darum also d. Ein. d. Anders. bald in dies. bald
 in jenen Bedirf. zu Holf. rüht u. so viele Helfer u. Thetueh.

D. Landbel. wird mit also sein. Pflug nicht selbst mach, u. auch
nicht d. Hecke noch). ihr. Wiese. Jener er bewillt. Jener wird d.
Zümmen, d. Weib, d. Lederbeerb. d. ihm wth. Wessere. woandersher
bekom. u. wenn alle dies. Handwerk. selbst Hand. u. Vliesen stehen
u. Fuhrland. u. w. an ein. Ort. versetzt wird. erhält. wie ein
schloß. steht. Niederlassg. d. sind jed. nicht alle ^{ihre} Bedürf. bestrebt.
ken, da viel. von Kienfled. über's Meer her eingeführt. wird.
man - u. an alle. diese Lach. u. erhält. kann. die einheim. Werk-
leute u. Arbeit. viel mehr produz. als für d. Stad. wth. wird.
ei muss. auch für d. Export Arbeit. u. da sind gleich geworden
Kienfled. wth. u. d. Krän. welche an Ort. versetzt. u. d. Kienf.
welch. von ein. Stad. zu and. rich. Und Pörr. beschrebt mit
grov. Genugth. dies. Stad. welche in Grund. trotz so viel. Berufs-
thätigk. nur da. produziert u. entzucht, was ihr zum Leb.
wth. u. wie sie ihre Schmeisereien u. Festlichkeit. mit
einheim. Produkt. bestrebt.

Da nun diese Krän. u. Lebenswer. d. Ind. dort etw. zu
fängt u. einfach zu sein scheint - geht Sovv. von dies. Genus.
Staat zu d. entzucht. angeschwoll. (verfesselt) - bed -

Vorrath verbr.: u. d. Staat vermehrt. nichts zurückverbleibt? Alles
wird von d. Ausbr. d. Krieges verschlungen. am d. Tempelplatz vor Staats-
weg hinausgeh. gemacht, d. d. Staat als nicht zurückverbleib.
Ansehn. beträchtl.. So wie zu Gunst d. Götter verschwand. So wird
wahrsch. d. d. Jahr 437-432 umschüttet. von Ausbruch d. Feind-
seeligkeit. 2012 Tal: auf d. Ben d. Propyl. versetzt. D. Staat
liebte mit d. Geld aus d. Tempelplatz ab. beträchtl. d. Ausg.
für d. Propyl. als eine Angelegenheit. d. Gött. Vordien. 2012
Tal. od. d. Ausg. von 5 T: Krön. auf ein T. angef. 402, 4 Tal.
Berechnung bis d. Tal. zu 5740 me. so erhielt wir ein jährl. Ausg.
von 2,189-056 Mer. Da höchst wahrscheinlich noch tausend andere
Banken u. Reperaturen in dies. It angegeben sind: so ist d.
erwähnt. Summe eine sehr bedeut. Ausg.

Wien

Beloch - d. Bevölkerung - d. griech. röm. Welt 88 schätzt d.
Anzahl derselb. in Ath. u. ganz Attika zur 21. d. pelop. Krieg
auf 100.000 Köpfe. Freie sind es gegen 835.000 - damit
35.000 Erwachsene u. 10.000 Metöke. ab 17 Jahr.

Eineel. Unterknet. gebraucht in grösse Anzahl v. Sklav.
in ihr. Werkstatt. aber selbst dort überwog. d. Freie - Klein-
Leute u. aus Rittköpfe ist sehr erreicht. von d. Mehrheit
d. Schneid. Schneid. Berbie. Metzger, Felleher aus frei. Bau-
ger. od. aus Metöke. bestehend -

D. Fabrik d. Kepheloz. könnte doch ohne freie, tüchtige Feil-
arbeit. nicht bestehen. D. Ruderer u. Besenm. der Kriegssch.
best. aus freien erw. Leut. wie erwähnt. ist aus Xen. Hell.

Ebenfalls. aus d. letzt. Jahr. des pelop. Krieg: ist ein The.
d. Heerzug. ab. d. Benktort. d. Freeth. erst u. d. Mehrheit
d. Baument. u. Handwerk. u. ihr. Gesell. u. Lehrling sind freie
Leut. Kurier. Steinarbeit: erbeit. jed. mit einig. Silber. d. gel.
derselb. Lohn als d. freien Arbeit: whett. = 1 Dra. = 88 pf = 1 Kr

D. Result. dier. Zurechnung ist:

- 1^o Der att. Ackerb. besond. d. kleiner. Besitz. geht zu Grunde.
Die gröss. Güter weis. durch Sklav. bebaut - ob. ihre Anzahl
wird nicht sehr bedent.
- 2^o Die. sehr gross. Anzahl freier Leut. erhalt. im Handw. od.
dient auf d. Flott. od. unterzieht sich d. niedrigst. Dienst. um
etwas zu verdienen.
- 3^o Es steigt immer mehr d. Rep. T. Product. u. Handelsunternehm.
welch. ermögl. d. Export u. Impo. von Waaren in Folge dessen.
die Vermögen. bei Ath. der Vermögen. I. 28 = u. Ant. d. rep. Ath. 2,6
nach in Ath. Ref. alle Leckerbissen aus Lint. u. Fudikel.
aus Cyp. Aegypt. Lyd. heb. Wein - Man find. alles von d. Schone
Wein u. seine Kunst. hervorbring. u. andere Gester: produziert.
weit in For. d. Seeher. od. Ath. zusammenströmen.
- 4^o Die rep. Ath. 2,11 In Folg. d. Seeher. Ath. hat man
nicht alle Prod. d. Ackerb. vorfind. auch wenn man sie dort
nicht produ. wär. in and. Stedd. wenn sie alle Erzeug. d. Land.
zusammenfinden. find.

5° D. unbeschränkt. Seeherren. erlaub. d. Athen, jegliche
Hand. im Piraeus zu concentrir. Alle Rudergeräth: must.
ihre Produ. nach Ath. versend. Schat. hier Cromwell etc.
d. Neuzettel Dill

6° Am wichtigst. war d. Getreidehan. welt. im Piraeus. seit
Concentrir. Im V u. IV Jahrh. war Athen, ebenso wie heut.
Engl. auf auswärt. Getreid. angewie. Schon 100 Jahr. vor
d. Zuge d. Xerx. hatt. Atl. d. Dardanell. besetzt: Im J. d.
Demosth. ward. nach Atl. geg. 400.000 hektolit. import. von
den. d. Helles- u. d. Helles- d. Schwar. Meer. her. u. =
dafür export. Ath. nach d. Schwar. Meer: Pel. Thonvase.
Bronze etc. u. Schmuck. etc. d. auch heut. in d. dorh. g.
Gräb. gefund. werd.

Getreid.
7) D. Regier. wohnt. über regelm. Zufuhr u. Statistik: der
Preis: 2 Her mehr als 50 Schiffslad. aufkauf. ward. mit d.
Tod bestr: Trotz d. existir. ein gew. Speckel- Getreidehan.
welch. ungenügend. Nachschub. ergötzte u. s. w.

Athen u. Smyrna

Deschamps d. bekehr. Archäol. als er sich zu sein
 Reise d. Kleinas. vorbereit. wohnt. verweilt eine Zeit
 in Smyr. - Sur les routes d'Asie - 94 - Bolland -
 Er kauft man. ei. an ind. cirrurist - da fand er
 des d. Locken, Strümpf, Unterleibsch. Flanelle, ^{wollene} Tricots
 aus oester. od. preuss. Fabrik. herkam: Seidenkleid.
 für d. Frau. von Smyr. kein. aus Lys, seid. Band. aus
 St. Quentin, Mousselin ^{Stoffe} ~~wollene~~ aus St. Quentin, ^{wollene}
 Stoffe aus Bourbonnais u. Reims Herr. u. Damenhi. aus
 Frankfurt. u. Engl. d. berühmte Fer., d. nation. Kopfbedeckg.
 von. alle aus Strakonitz u. Böhm. - p. 136)

U. wie die Deschamps in No. 2. an d. Table d'Hôte
 ren, empfing er (137) des Brot an Wein aus rindmus.
 Weir. gebakt. wurde des von Scherke. i. Oden. kein. Virents
 Grefst. Hamb. Kauer aus Kunst. Fett aus Merseille
 engl. u. Stockfisch, franz. Korkoff. oester. Raucherfleisch

Bankwesen

1. war jed. unangl. gewer: ohne Entstel. d. Bankwes:
 Bergeu. existir. schon im hoch. Alterth. in Aegypten u. Babylon
 in Thonig. u. Nertho: 2. Palaesti. Kind. u. nicht aufhem. in
 1. 2ten. vor Zerstor. d. Stadt SA Nebuk: - weg Verb. d. Moses.
 Babylou. Dokum. = Schuldversch. u. r. w. find. mit schon um
 d. J. 2300 u. Nachr. über Handelsgeheimn.

Aber im 17. Jhr. nur 2te Nebuk. ist d. Bankwe: schon voll-
 ständ. organis: Demals blüht u. Babyl. d. Handelsk. Igibi
 an seiner Spitze Lulu steht + 583- Hier Rothsch. am Euphr.
 führt Auszahl: d. ihm überwes. werd: kauft Länder: für Andere - Ed. Meyer
 münd. Geld Deposita an, w. d. er Procc. entrichtet - münd. Waa-
 ren vorwäh. in Aufbewahrung an - geg. Vergüt. - borgt Geld auf
 Schuldversch. u. auch geg. Pfänd. ausdelt der rückständ.
 Procc: münd. er d. Feldfrucht. an u. leih. sie abmäch. Greib
 Geld zu Unternehm. u. Spekulat. bei u. s. w. - Mr Gricht-
 scheint er kein. Jüdis. Verbind. gehabt u. heb. u. der
 Brud. d. Alcares, d. im Meer Nebuk. dient. Kind nicht
 sein. Empressarin. nach Hens. schick. aber er kam aus Galatien.

Die Banken
 im Alterth. von
 prof. Meckel
 Conrads Handb. II
 1. ger. hist. u. Ant
 auf 200 S. u. ist
 bearbeit. word. von
 17 Fied. gelehr

Beloch - Gress
 Genk II. 345

Ed. Meyer

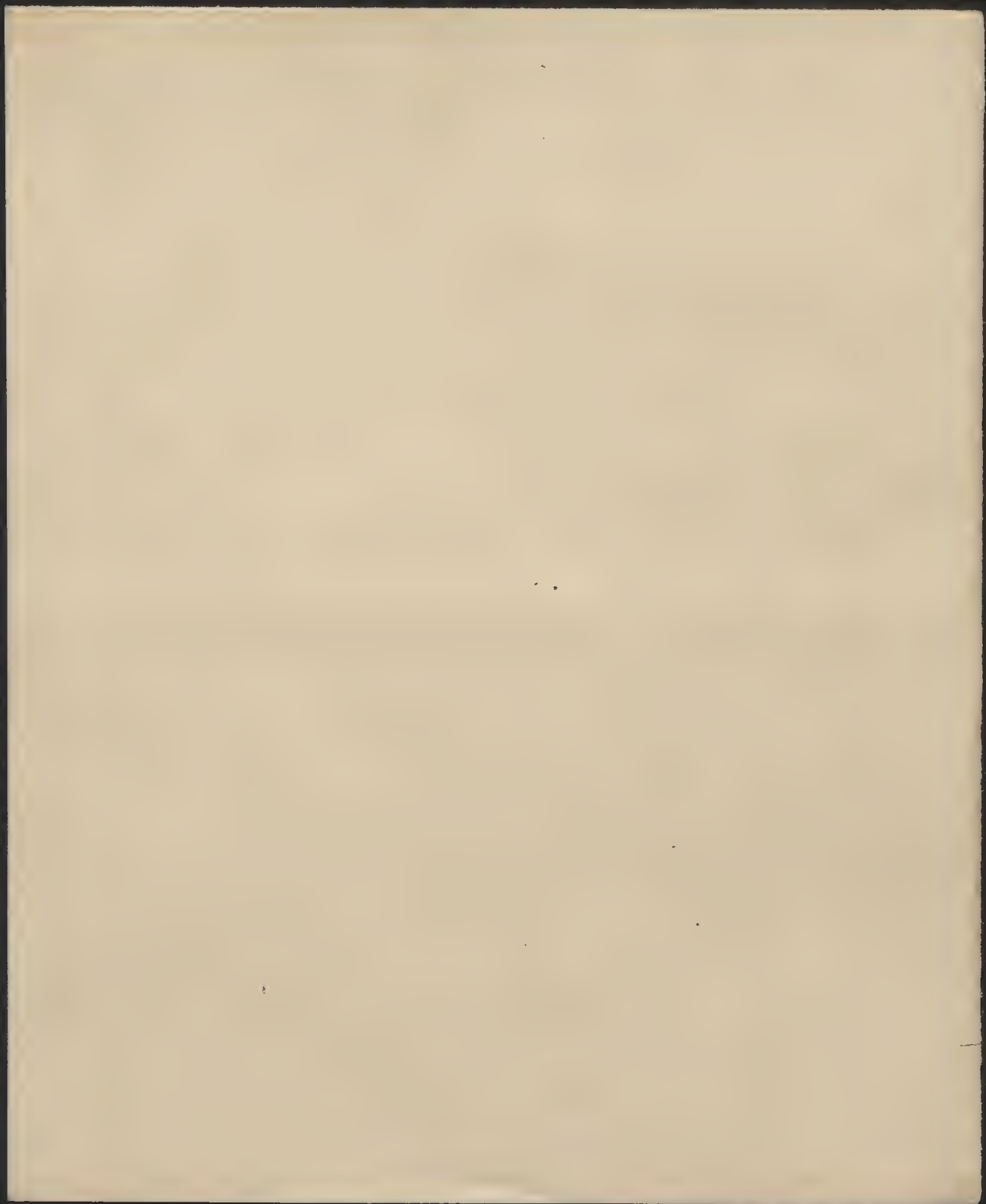
Anweis. nach Bati
 ist eben

In griech. einheit. d. Benze. vor währ. d. persi.
Kreze -

Mehrere Art: or' Tedit' (i.e.) - mehrere Depositi: es
im Buchst. in d. d. Persio: zu benutz. = Girobank -
Aber es half auch in Abrechnung von Konten =

b) Nachster - Depositor = κολλυβιστάι
Kollubistai = große Stück in Scheidemünzen
setz - Benutz. d. Währ. d. Geld.

c) Geldleher = Λογιστάι, κομιστάι, χρεωστάι
log. klein. Sum. geg. Pfand = Lombard = w. groß.
Sum. auf ^{ind. gr.} Unternehmen. 12-18 %

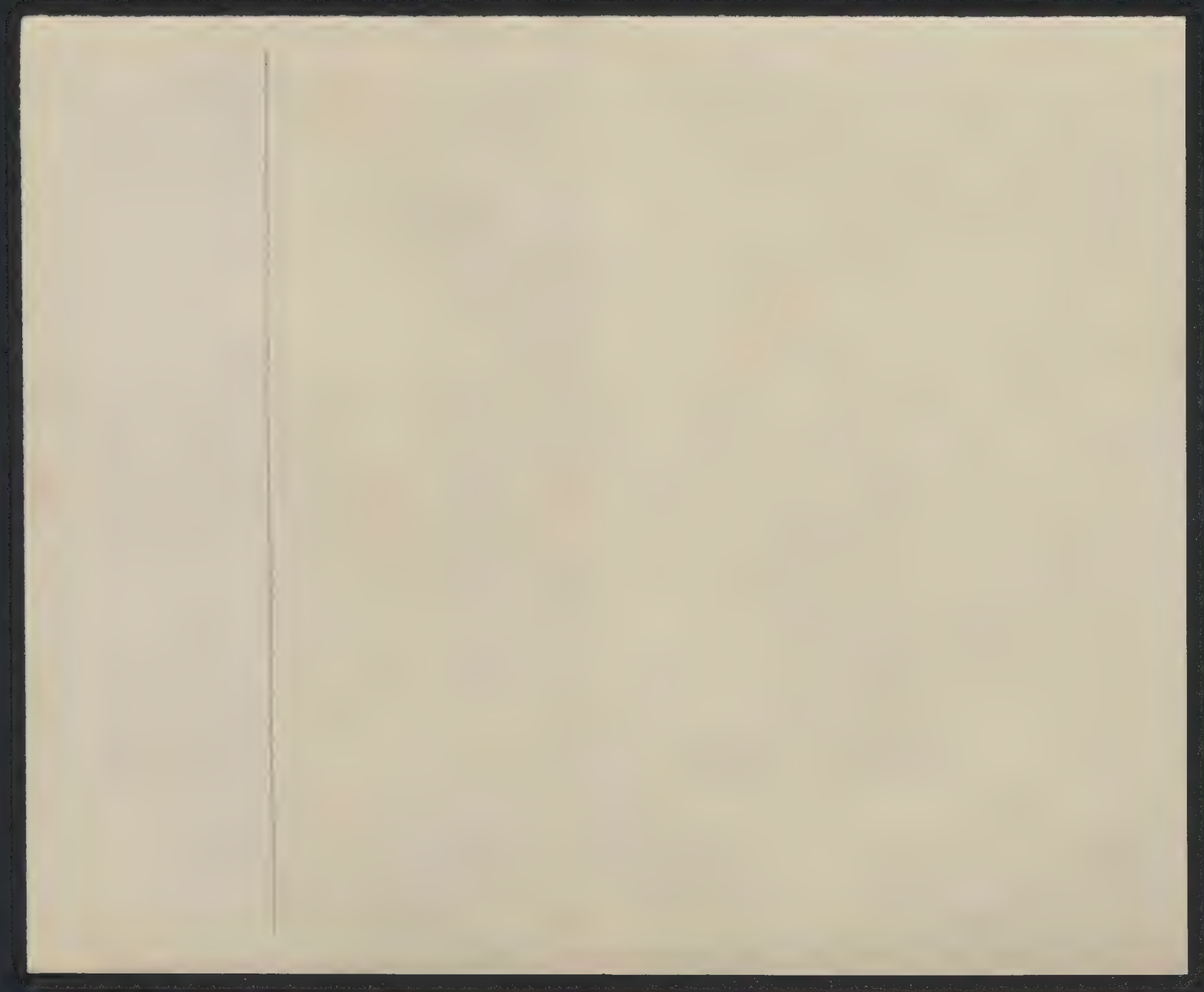


Dr. H. Vortrag
gehalt. in Salz.

Die Aufgabe d. Staates
in Rücksicht der Stände

23 Aug.
1855

Wir stehen vor einer neuen, recht schwierig. Aufgabe.
Näml. wir d. Entwicklung d. Ständ. Dargeleg. haben, voll. wir
jetzt ein. actual. Freig. lösen, von einer Wichtigk. d. welche
frü. man heut. von Ständ. sprech. hier. heb. wir am Schl.
des letzt. Vortrag. auseinander. Sie sind heut. größt. theils
Berufsgenoss: ^{ausgestalt.} ~~gut gewiss. vom Staat d. Freig. ausgestellt.~~ ^{Staat gewährt. Vorrecht d.}
jedoch nicht polit. Natur sind. d. heut. Ständ. sind nicht
Thl. d. Staat. in polit. Sinne, sond. Klass. d. Gesellsch. auf wirt-
schaftl. Grunde: nach d. allg. Gesetz d. Arbeitszweig. Der jed.
Mitglied. d. Gesellsch. muss erbest. so weit es sein. Kräfte u. Fähig.
gestatt; für nicht erbest. ist kein Platz auf Erd.



Die Aufgabe d. Staat.
in Rückzicht d. Stände

Es erbt. mer: d. Frey. wer überhp. heut. ein Stand
sei. Ich hab. sie dahin beantwo: es sei: ein. Berufsvereing.
mit gew. polit. Recht. ausgestattet: Ich erklä. mit geschwev.
Johann: d. Grundbesitz. sei es grov. od. klei. in ein. Privi. Ackerb.
u. Viehzucht treib. sind es Berufsgefähr: d. alle d. d. d.
Beschäftig. oblie. Diese Beschäftig. ist ihr Beruf. Wenn
man eine Anzahl d. d. d. in. Gesellsch. gründ: behufs gemeinsh.
Verkauf ihr. Product: u. ^{gemeinsh.} Ankauf von Ackerbengeräth.
Kunstl. Dünger, euständl. Samen u. s. w. so werd. sie
Mitgl. ein. Kaufmänn. Unternehm. der soger noch auf
Ankauf vieler and. Artw. ausged. werd. kein - aber sie
sind in folg. Sinn. noch kein Stand - sie sind frei. Mitglied.
ein. Gemeinsh. d. auch eingetönt werd. kein u. nur ihrer
allg. ^{privatw.} Recht. ausüb.

Bild. d. selb. Mitglied. wie es sein wird lange in all. Staat.
Euv. Gebrauch ist ein. Lehr- u. Wissensch. Verein, der
d. Berufsinter. d. Lekt. u. d. V. Schacht wird; verschied.
Gutacht. u. Beibr. ab: d. land. Metho: ihr. Berufs thätig.
anzun. veröffentl. um d. allg. Mein: u. noch mehr d. Regie.
d. gesetzgeb. Körper: für ^{Bezug} Abbruch. von Hindern: u.
Beispiel. nur Heby, ihr. Berufs thätig. u. interessir. so
hab. wie ein. landwirthsch. Verein, bei dem sehr oft d. Behörd.
u. ev. Kreis. Exkurs. einzeln: ab. Sted d. ^{Landwirth-} ~~Landwirth-~~
schaftspfl. u. Wund. d. d. best. Bevölke: Wenn man
unt. Staat. Einfl: dies. landwirthsch. Verein. zu Körperch.
angehört. wird. d. Entw. von d. Regie. erw. od. von der land-
wirthsch. Bevölke. erw. wird. - so entsteht. Landwirthsch.
schaften. welche je nach Abgrenz. ihr. Befugnis: theils
Gutacht. abzugeben. ab. Maerichm. d. Regier. theils selbständ.
Anträge. für d. Gesetzgeb. anzureich. Non. so entsteht eine
Landwirthschafts. Verein.

Neu ähnl. Institut. in all. Prov. ent. eine regelmäss.
Interess. vertret. d. all. Landw. - unfernt od. wenigst. unfernt.
Neu u. d. ihre Vertret. Delegir. sowohl im Landesverwal-
rath als auch im Berath. des entspr. Minist. Theilnehm.
u. sowohl Gutacht. abg. üb. Meeresch. d. Regie. als auch
selbständ. Antr. stell. Kö. u. n. w.

In dies. Fall. Neu nur von ein. wirl. Stand. d. Grundbe-
sit. d. mit Beih. des Staat. ihre Rech. u. Inter. vertret., d. jedoch
kein. polit. Privileg. hab. wie d. mittelalt. Stand.

Es besteht nur in d. meist. Land. Eur. d. Land. all.
Berufsgeronem: ein. ähnl. Interessen. vertret. u. Theilnehm. zu
ten. Nach Aufh. d. alt. Zunft. üb. Sev. güt. u. recht. Seit.
ist leid. gest. nicht aufh. hand. Kö. wer nur zur Gewerbe-
freit übergegangen, um nach d. gemeindl. ^{unabhängig} ~~Komm.~~ ^{Erwerb.}
für ein. Theil d. Gewerbe: - wie in Oester. seit 83 nicht nur
d. Befähigungsbeschein. einzuführ. sondern auch d. B. d. d.
u. Zwangsgeronem: anzuordn.

In Deutschl. ist seit d. J. 97 d. Möglichkeit. d. Bild.
nach ^{zwangs.} Genomem. vorhanden - man hat auch d. Handels-

mit Gewerbekeim. Der gewerbll. Interessenvertretg d. Möglichk.
gegeben mit zu organisir. und fest. zusammenzuschliessen.

Es ist einleucht. das alle dies neue geschaff. od. von
Grund aus reform. Ständ. d. Neub. üb. d. wir schon ^{ausgesprochen.} ~~unterstützt.~~
Vortr. in dies. Sitzg. gehör. hab. u. noch hör. werd. wenig gemein
hab. mit d. alt. Zünfte in Ständ. die eig. mehr od wenig selbstst.
Korpora: wer: d. mit reich. Privil. ausgest: wenig auf Erwerb
als auf Bewahr. u. Vergröss. ihr polit. Macht bed. ausging.
d. Zunft. wer. allert. Gewerbenössig. d. besond. in d. Th
ih. Blüth (14-16 Jhr) in alle Gegen. weit hinaus ihre Prod.
verkauft ab. auch eininig. Stätt. zu bedent. polit. Macht ge-
langt wer: die eigentl. d. ein. Staat in Staat. bld.

Ind. wir nun unser The: üb. d. Pflicht. d. Staat in
Rück: auf d. heutig. Sten. näh. betr. woll: drängt sich ein.
Doppelfrag. auf d. unmögl. Übergang. werd. Ken: Ist überh. d.
Staat ein Recht sich in d. wirthsch. Inter. sein. Unterthan. einzu-
münd? u. wenn er d. Recht hat, so folgt dar. auch nicht, dass er auch
d. Pflicht hat dies. Recht auszuüb.

Diese Fra. kann unmögl. übergan. werd. Ab. kann sie überhapt
 gestellt. werd. ohne ein. klar. Definit. d. Staates. Wer man vor
 Pflicht. u. Recht. d. Staat. red. will, muss ^{vor} zuvor wiss.
 wer eigentl. d. Staat ist! Wir hab. viel. Defini. d. Staat.
 d. mit gegensetz. anschaut: ich erwähne an d. von Hobbes,
 Spino: Rousseau's, Spencere, Gieske's u. nur d. be-
 rühmt. zu erwäh. d. noch in unser. 19. u. 20. Anhäng:
 zähl? Und je nach d. Defini. die man wählt, wird man
 d. Staat. in unser. Frag. ein. and. Roll. merken =

Den es sich so in d. Th. verhält. Das zeigt
 ein gut. Art. d. Prof. Loeninges in Conrad's Handwörterb.
 d. Staatswiss. VI. 209 - worin er erklär. das d. Lehre vom
 Staat. mit all. and. Wissensch. d. natl. Loos thle. v. d.
 ihre allgem. an. allgemeinst. Begr. auf der mit d. geore
 Wissensch. stütz. d. grösst. Scherz: d. d. Staat. entgegengesetz.
 u. voll. für unser (ergänz. bleibend).

Er macht jed. d. ^{zu} Treff. Bemerk. des obwohl wir nicht in
Stand. sind ein. unkellos. Defini. vom Staat. zu tief. und
jedoch nicht ungel. Könt. des ein einteilt. Begr. vom Staat:
nicht existi. u. d. 2. 10. d. memorial. Gesellschaft. im Stan.
w. etwas hervorbring. u. dem zu leb. was in d. Aug.
d. Phil. d. Moralit. d. Polit. nicht ab. Staat gest. Könt.
Für unser. Untersuch. reicht es aus ein. prob. d. Defini.
aufzug. d. w. d. d. Anspruch erhebt vorwurfsfrei zu sein
noch auch sich vor d. Krit. fürcht. Sie stützt sich auf Erfahr.
d. tägl. Leb. der Th hier über; die mit ab. zu d. Ausspr.
berührt. d. Staat in ein Verhältn. - Wie d. Ehe u.
b. ein Verhältn. in vor Gatte u. Gattin, ^{eingeschr.} d. Gesellschaft:
ein Verhältn. der Pers.

ter sein Naturl.-verhältn.^{ein} Verhältn. der Perso. die in ein-gemeinsch. Leben mit
ab. Das man er nicht in Vereinig., d. Reliq. ein Verhältn. der Seele zu Gott, zum
ein ander-Leiden geb. in Schicks. - so ist d. Staat ein Verhältn. von Regier. u. Be-
den entw. d. Bürgerwelt - Herrsch. u. Beherrsch. d. Innern. Hier Verhältn. ist
entsteht - u. das wird Naturg. erst - Mensch. u. Schemm d. d. Innern. Hier Verhältn. ist
in. wenn Staat d. er
nicht fort geduld' und d. o. Staat ganz nichts - jed. Mensch von Geburt auf befried. mit
beinhaltet mehr oder weniger in Verhältn. zu ein Staat. Er hat dies. Verhältn. wohl auflös. ind.
(d. - fremd) Staat.

Theilnahme in I Bd. sein. Politik. Vorles. u. s. w. Leop.
 27 hat d. schmerz. Frag. (p. 228 29, Konst. Ständ. Klass.) in
 glänzend. wie immer, ab. auch etw. oberflächl. Verh. behand. Ind.
 er d. Proterost. in d. § ab. Relig. betrachtet - verurteilt er d. weltli.
 Ständ. auf drei, Adel, Bürgerst. u. Bauern. ^{mit einem wall. nat. Handarb. zusehen. inoff.}
 zu wenig. histor. Ueberb. von d. Reich. West. bis auf nunc. 27
 kommt er zu d. Schluss: der d. engl. Adel in d. letzt. Jahrh. Hauptst. sein Vorbild sind
 ein. partien. Rolle spiel: - u. wahrscheinlich. auch fernerh. noch dabei f. altind.
^{zukunftsw.} bezeugt wird. D. Lords' - d. eigent. Erbed. ^{h. d.} d. Oberst. Kesh a Frig's,
 D. genting d. h. d. von alter entst. Fernst. altem. Klein. Adel. ^{3. u. 4. Klass. find.}
 u. ihre Kender. h. d. die Mayori. in Unterhau; Ob dies. Zeit. ^{nicht be allen}
 bei d. immer stirk. d. Oberhand gegen. Ferner. Krönung. unkl. ^{ausg. Völk.}
 erhalten wird, löst mit nicht. voraus. sag. scheint abet. wahrsch. ^{ind. (I. 203 -)}
 d. franz. Adel war höflich geword. u. h. d. sein polit.
 Einfluss mit zur Zt. der alt. Monar. eingebüsst, Als er ab. mit
 d. franz. Revolu. in's Ausland ging u. d. Waff. geg. sein eigen
 Vater. Rechte, hat er sich d. Fortschritt. gewid. - Heute
 hat er überhaupt kein. Einfluss mehr.

8.
Desto besser ist es auf d. preuss. Adel zu sprechen. Der ist
stets da keine unzerst. Jesu; und Ministerien ausgerichtet.
Mit ... kommt es zu d. Schluss des eintracht. Adel wie in Engl.

d. Deutsch: militär. moralisch

d. ital. Ad. ist unbee

d. Kath. Ad. beend.

in West- u. Süd-Deutsch.

ist d. Autor wenig,

sympathisch; sein Ideal

ist d. preuss. ...

Deutsch. ein wichtig. polit. Element. d. Staat. ist d. Volk. das
mit Frankreich ohne ein. Adel in polit. Sinn und in gesell.
abzubreit. Derz. Ein ebenso freuz-berf. bel. d. Schweiz
so d. alt. ruhmreich. Adelsgeschlecht. vorhanden sind u. an d.
ihre Sten. Exzellenzdir. getret. sind - Eine Klein. welche
thaträd. oben auf ist, muss es doch in jed. Staat. geb. u.
d. züchlerst. Element. woraus man ein. regier. Klass. bild. kann
ist unversehrt. d. Gelded. =

Sehr gut sind d. Bemerkg: ab. d. russi. Adel: d. eigentl. eine Reg.
kl. von Beam. ist, wenn diese - da d. Erbst. verlor. geht, wenn d. Fam.
wäh. 2 Generat. kein. öffentl. Ampt. bekleid. = (I. 312)

Dr. Osmer. hat. kein. Adel, da d. Isl. überh. kein. Standesvor.
kann = gegenüb. d. unterworfen. Regahvöth. bid. d. Osmer. Erster. eine
Klein. Massenanst. - I. 313 =

d. Rüstg. ist d. vorge. drit. Stand auf dem d. eigentl. active
Kraft ein. jed. Volk. beruht

Shön sagt Fr. (I. 314), der ^{im} ~~der~~ Adel d. polit. Begehr d. Völk.
hervort; dages. im Bürgerst. d. Kulturleb. im ideal. Sinne sich
verkörp. u. d. gross. materiell. Arb. - d. ^{soziale} ~~Gesamtheit~~ eines Volk.
ist vom Bestand. ein. stark. Bürgerth. abhängig. - d. Liter. u. d.
Kunst. werd. grösstentheils in bürgerl. Krei. gepflegt -

D. Mittellkl. sind ein köstl. Schaupl. für jed. Nation - Deutsch.
ist relativ d. grösstest. Bürgerth. - nur mit ein. polit. oft sehr
schwächl. Selbstgefühl - Dieser Stand ist allerdings genuegt,
sich für d. Nat. allein zu halten - I. 315

[Aber d. nicht seit lang. der Lidel auch, und jetzt fangt d.
Arbeitsmangel - ebenfalls an zu thuen]

Fr. I. 316: Sind d. Bürg. in d. 1. H. d. Mitte d. Gesellsch. mensch.
ein. vorgeb. Kl. u. d. Mass. zu werd. mit ihre Tugend. am best.
offenbar. - Spinoza's Prios wert zuerster gross. Göt. Arist. Sobal zu
ab. selbst herrsch. hiev. u. auf d. Mittellkl. zu sein u. es begiebt
nothwendig d. Entz. d. lebte Frankreichs Beisp. mit Louis
Ph. u. noch mehr mit d. heuti. Republ. in wele. d. bürgerl. Geldes.
d. alt. Geburtsad. ganzl. überwen. ist.

Vom viert-Stand: sagt Tr. I. 316 79. = viel interess. u. Welter.
ab. auch Viel. was mit d. heut. Staatsthes. u. neuen Standbild.
nicht verein. lässt = Ueberbpt geht d. Verf. in richtig. Verständ.
d. Arbeiterstellung in heut. Kultur. vollständig. ab.

Also d. viert. Stand ist für Tr. d. niederst. Schicht d. Gesellschaft
sie umfasst d. zahlreichst. Sten. d. Gesellschaft. - und d. niederst.
Schicht aber in sich aufteilt, was mit in d. oben nicht halt. Kon-
andererseits enthält wie d. Verjüng. u. leb. Kräfte alt. Volksth.
d. unterst. u. lt. Verständ. für Relig. u. für Heldenth. - um
ihm zu befried. man muss sein. wirthsch. Sorg. befried. z. u. den
mit d. Kräfte. der Verheirg. d. u. d. Relig. blicket, auf d. bedrückt.
Gemüth. wirkt = für wahr. Sorg. für dies. Stand sind d. nation.
Heer. u. d. Relig. -

I. 317. Nach Anst. sind d. Schicht. zufried. wenn man ihn.
erlaubt mit auf ihr. eigen. Angelegen. u. besch. d. Noth u.
Schwein d. Wirthsch. ist d. Wesentl. für diese u. d. Körper.
thätig. Massen. Hierwo. wirthsch. in erträg. Lage sein,
d. ideal. Kräfte, deren sie fähig sind - zeigt. mit in ein. tief.
relig. Gefühl u. in d. Freud. u. inneren Heldenth.

Fr. I. 318) ist abgen. d. Vorurth., als ob man d. Masse der
200. west-Ind. durch öffentl. Vortr. ein gewiss. Bildg. bestimmt.
Wäre d. gemein. Man vermag nicht recht. Vortr. geist. zu verwerf.
Es steht dem Herrn Halbbld. in höchst. Sin. Man soll. in der
hier. Math. unterweis. u. in d. Math. d. Man soll. hpt. sich.
d. gemein. Man mithin. ansetz.

Fr. I. 319 = d. west. Land u. d. Körperl. thät. Thät.
d. Bevölke. ist kein. homoge. Masse = sie zerfällt in 2 ganz
verschied. Mächte: d. städt. Arbeit. u. d. Masse d. Landvol. Dies.
Gegens. u. bezg. ist ein. d. gröss. Aufg. d. prakt. Sozialpol.
des. d. Bauer mit zu d. Kl. gehör. auch wenn er ein. gross.
Beruf hat. Kennt. ein. d. Köp. Arb. ist hier entscheid.
Auch d. west. Bauer muss in Schwic. sein. Angesichts sein
Probleme. - Er hat noch d. Gefühl d. unmittelb. Abhng. v. Gott.
Kein Beruf bedarf so sehr, wie d. rein. d. Kunst d. Mann.
Desh. ist d. d. ganz. Empfängl. d. Landvol. bestimt -
gewöhnl. Konv. hält er an d. Ueberlief. fest. an d. Ethik d.
Väter. Bauernbew. sind sehr. den d. Grösst.
d. gesund. Bauernst. ist ein. Bauerst. den d. Grösst.

Gegenüber stehen - Fr. I 320) d. städt. Arbeit.-gewöhnt. unruhig
u. jäh-lins. schlecht bestellt - d. Zupfl. nach d. gross. Städt. ist ersch.
dort wird. d. Arbeit d. Einf. d. Demago. u. oberflächl. Be-
rührung. mit Gebet. ^{leicht} ~~den~~ d. Halbt. - er wird aufgez. unzufried.
verbillt. geg. d. höh. Stand. Der ein. völl. unaktiv. Lebenswei-
u. materiell schlechte. Verhältn. als auf d. Land. stin.
d. Meise in d. Städt. radikal u. nach. nie empfängl. für
d. Idee d. Umstur.

In viel. Hinsicht jedoch ist d. univ. Empfind. dieser Klasse
eine nichtgeringer als d. d. höher-Stände -

Tit. 10 § = I. 320 79 - beher. Tr. d. Religi. u. d. Presbiter.
 wobei er auf Katholik. v. Recht zu sprechen ist u. d. Staat. Das
 jus civile sacra - d. h. d. Oberh. üb. d. Kirche auf d. Rechts-
 gebiet. v. d. Kirche. Dageg. d. jus in sacra - d. h. Aufstellung
 d. Dogm; d. Ordnung d. Gottesd. u. w. (I. 325)
 84

Schon antd. hte gesagt, d. Preskriptions. sein отъяснен
in ein klar Begr. kann er dafür nicht find, hat jedoch d. Dunkel
Admang - I-391 = Kalhar u. Agam. = Gegens. zwisch. Staat u. Kirche

Gesellschaftl. Sünde u. Klassen

Im 18. Jahrh. kämpft man um Vermehrung od. auch um Erhaltg Rechte. Der Kampf ~~und~~ wird mit gefolgt von rechtlos. Theil der Bevölke. z. B. von Bauern, die gar kein polit. Recht ausüben - zund. von drit. Stände (tiers état). Er hieß der 3^e weil außer ihm noch zwei andere bestanden: die Geistlichkeit u. d. Adel. Diese zwei Stände waren in Besitz von grossen Reichtthümern und wohl verborgt. Privatg. Zum geistl. Stand. war all. der Zutritt offen, jedoch d. Erlang. d. Priesterweihe ^{verlorst} u. eines Benefiz. hing von der geistl. Obzucht. zum Theil auch von d. Weltkath. ab. Dem Adelsstand gehörte was von Geburt an, könnte auch durch Königl. Privileg. dazugeschrieben werden. d. Angehörigkeit zum Bürgerst. hing zum Theil von der Geburt ab zum Theil von dem Erwerb. der gemeindevewaltg. Jeder von diesen Ständen hatte seine Recht - Kämpfe für ihre Erhaltg u. Erweiterung auch verschied. Leist. von rein - Schult. abwärts - entwed. auf die ersten Stände od. auf die Bauern. Die niedrigere u. kein Ständ. bezeichnend war die kein polit. Recht besass.

Der Bürgerkrieg in Frankreich: führt. im J. 1789 zur gross. Revol.
und zur Abschaffung des Königth. und d. Ständesprivileg. überhoben.
Es war der Triumph der 3. Ständ. der als Sieg. der Schlachtfeld
bek. - Die 1. Ständ. hatte eigentl. erlosch aufgehört zu exist.
inwieweit sich der berührt. Defini. - Sieges - er war der Revol.
nicht wert, nach der Revol. alles. In der That. wird er d. Zuzug
d. Verwaltg. an sich. und obwohl. er nicht keine neue Privileg. zu-
erhalten, beschränkt er die Freiheit alle, der er war konangeb.
in d. Letzt. aller Angelegenheit. - Der Land. demnach. May. d.
franz. Sozialist. heute noch. über die herrsch. Stellung. der Bourgeoisie
u. in d. Sinne kennt man die Regier. Louis Phil. - der Herrsch. d.
Bourgeoisie. Man muss jed. diese Bedeutung. in gross. Maß
nehmen - Heute giebt es in Frankreich kein. Ständ. ^{noch} in Ständesprivileg.
der. Besser u. Arbeit. hat mit d. Bourgeoisie gleich. passiv. u. aktiv.
Wahlr. und Wahl, wenigst in der Theor. Deputirter. u. Minist.
werd. - ab. de feiert hat d. Bourgeoisie die Letzt. der Angelegenheit
in ihrer Hand: im Bessern Deputirter. hört man nie etwas. obwohl sie
wichtig. Interesse in welt. d. ist. - und die H.

H. Sozialist. Deputirter.
und gewähl. in d. fr.
Lab. u. Ausdehnung.
franz. Bourgeoisie.

9. Lösung d. Frag. hängt z. Thl. von phys. Hlpt ab, d. man ein-
nimmt sowohl d. Staat. gegenb. als auch d. menschl. Gesellschaft. Zu Ende
d. 18. Jahrh. und Ich 5. erst. Hälfte d. 19. Jahrh. ward, nach d. Vorbild. Engl.
u. Amerik. ~~in d.~~ ^{in d.} gewiss. Anz. von europ. Staat. Gewerbefreie, Handels
u. Verkehrsfreie, aufheb. d. Leibeigenschaft u. pers. Gebundenheit d.
Grundbesitz. eingetrib. u. fast überall Thatsache:

Man erkennt formel. wie man d. preuss. Instructio. von 26.
Dec. 806 „für die Regierung.“ liest - nachd. d. bürgerl. Eigent. unter
Höchst. schon 807 aufgehob. worden war. Wir erschr. aus
jener Instruct. dass es d. State u. sein. einzelnen Gliedern
am zuträglichst. sei, d. Gewerb. jedesmal ihr. naturl. Gang
zu überlass. d. h. Keines derselb. in besond. Unterstütz.
vorzugsweis. zu begünstig. u. zu bel. aber auch Keinen in ihr.
Entsteh. ihr. Betrieb u. ihr. Ausbreit. zu beschränk.

Fitzvornz - I 843

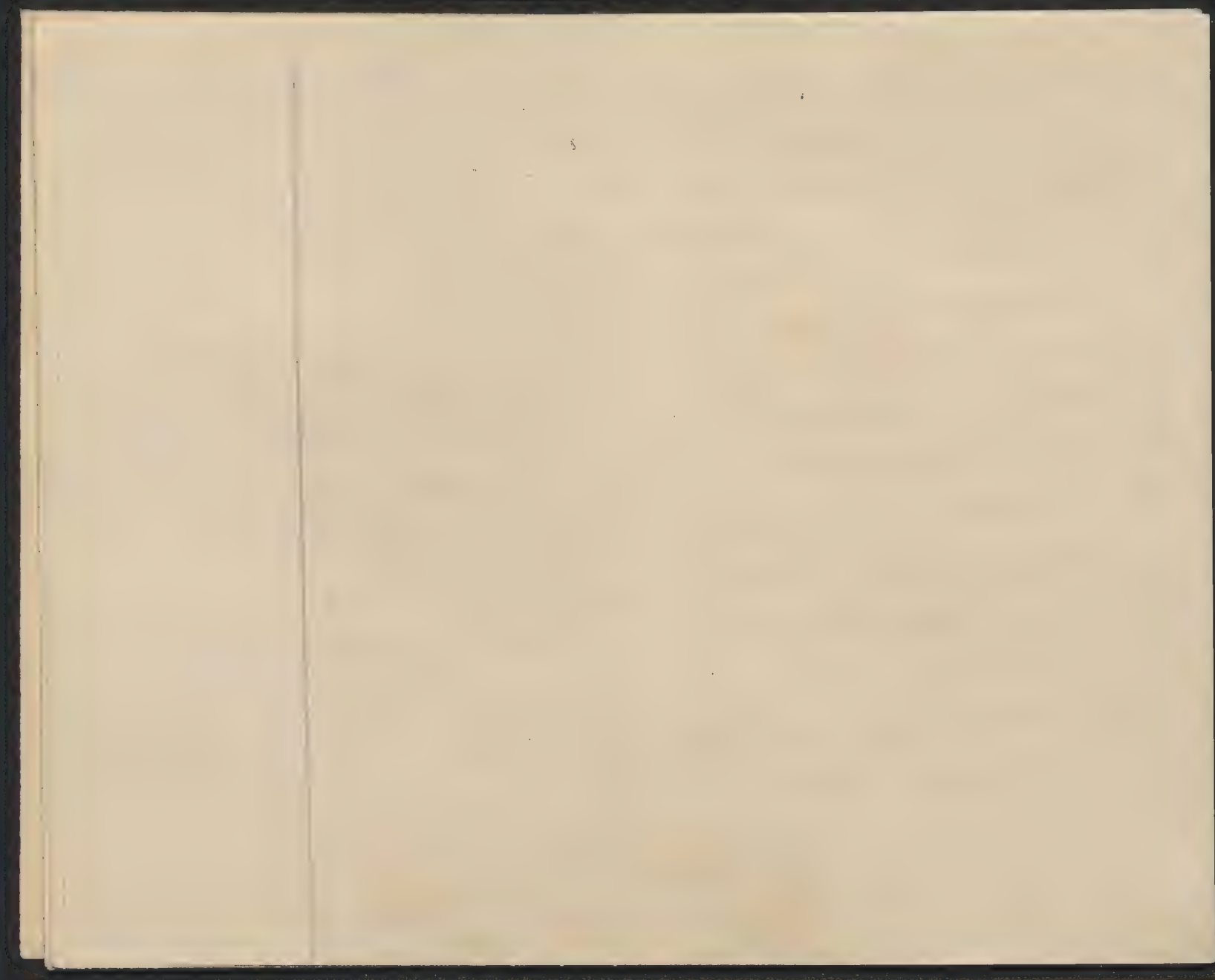
vgl. „
„

p. 339

p. 338

Physiokratie - Quesnay

338 = Gournay: laissez aller - laissez faire
vgl.



Heute: Aufgabe u. Bestreb.

der menschl. Gesellschaft.

Wir hab. bis jetzt d. gesellschaftl. Arb. bloß auf d. Gebie.
des materiell. Product. betrach. Des Ziel dies. Prod. ist
d. Herberschaffg. von Gebrauchsartik. u. Erhaltungsmitt.
f. d. Körper. Leben. In d. Thet. beschäftigt sich alle Berufe
d. wir besproch. hab. dir. od. indir. mit d. Befried. unser.
mater. Bedürfniss. Ackerb. Industr. Hand. u. Verkehrsmitt.
find. darin ihre Hauptaufg. u. d. zahllos. Berufsart.
kann sich alle unter dies. vier Kategor. unterbr.

Wir hab. uns ebenf. ^{zeugt} überzeugt, dass d. sog. viel. Fre.
d. Folg. ist ein ungleich. Verthl. d. Lebensmitt. in westl.
Länd. welsch. d. gesellschaftl. Product. auf jed. Schritt. folgt. In
jed. von d. erwähnt. vier gross. Berufskatego. Ackerb. Industr.
Hand. u. Verkehrswes. bild. sich unt. d. zahlreich. Gegens.
von Reicht u. Arm. In jed. d. gross. vier Berufs^{stufen} ~~klassen~~ find.
wir all. nicht. Schattirg. u. Uebergang. vom gross. Ueberfl.

an all. was d. Neue begehrt, bis zum bitterst. Entweg.

Wir heb. ebenf. geseh. dass d. Gesell. mit d. römischen.
Fortschreit. d. Prodnss. immer mehr sparsell. Berufsstätig.
hervorking. wird, im. mehr ethice. Function. differenzi. wird
Der nun gleich d. d. Psycholo. d. Mensch. auf lange hin
direct. bleib. wird. u. der aus ihr stüpfteind. Unterst.
an Begeh. u. Fähigkeit. an moral. Tüchtigkeit u. Schwachheit
ebenf. ^{sich erhält.} ~~bleib. wird.~~ - so hat man ^{mit von. Tüchtigkeit} ~~mit~~ Voraussetz.
den auch d. social. Noth in all. Berufsklassen. in d.
Zukunft mit vorfind. wird. Keine vor. zu. wird aus
tent. gekehrt. Wohlhel. glückli. Mitglied. besteh.

In Anbetracht d. d. Frei. Leg: darf man sich
nicht wund. wenn vor der allerd. Zerk. sich ein so bedeut.
Geist: abmüht. Reformplä. vorzuschlag. Wer wolle mit
sympathis: mit d. edlen Vorheb. des social. Standes
d. Welt zu wehff. all. M. Symp. d. Mensch. Gesellschaft.
u. d. mens. Mensch. Derselb. zu verschaff.

Scale Aufgab.

4. 5. 21.

D. Reformplän. jedoch, d. sich fast. gewohnt. angeleg.
 Republi. bis auf d. neuerd. Correlation. Litter: nach
 vorgehley. wird. leid: either an auffällig. Einseitig: ^{ind.}
~~der ein. alles dankt. Steet vollbring.~~
 Steet selbst: i. ein. grun. Anstalt autons. Berufsken. zerleg.
 müht. Beide heb. der gemein, vor mir in Placierung.
 wenig. beinzu. Localrefor. dreh. des in d. wirthsch. Pro-
 duc. u. Verth. d. Prod. u. d. Haupttrieb. Betracht. und
 nicht einged. wird d. Wort. Christi: d. Mensch lebt nicht
 vom Brode allein, sond. v. jed. Worte, das er, d. Mensch
 Gott. hörd (Matth 1v. 4-)

In d. That d. materiell. Kult. allein kein d. Mensch
befried. Lagen sehr wenig ^{ist gewährt} mitz. Stän. stell. sich
gew. ideal. Aufgeb. nach Befried. d. geistl. Bedürfnisse. Ist.
Stän. 1879. d. am meiste. primit. ist sein Religi. mit Kultusheut.

ht reir. Pers. u. Künstler. Aufge: ht ~~Freigesch.~~ ht. u. Ver-
gnüg. an der. beuehler: Stän. einged. werden und
dis. psychol. Unters. find. mit auch wird. in d. hant. Ar-
beitsfra: D. mater. Arbei: versteht ganz gut zine
Leye u. was ihr eigentl. fehlt.

2) D. schwer. Arb. wdh. er fähig auf d. selbst. Weise
ausführ. befried. Ihn nicht, weil die Arbeit stets ^{mit} Wiederhol.
mechan. Manipulat verlangt u. anmer. der Ihn nicht
gestellt. ist zu thun noch ist nie vergüt. Ich entsprach.
Befoh. u. D. vorw. wahr. Denn er ist nicht als Mensch
fühl. Kräfte

7) D. phys. Arb. u. d. Körperverf. ist doch ein End-
blon Mittel zu ein Zweck, d. d. am - Arbeit - zu er-
lang - kann. Dieser hohe Zweck best. unweifelhaft in
d. Verwirklichung d. höh. Fa.

Fünft. Vortr. 24 Aug. 905
gehalt. in Berl. Was ist d. Staat?

Ich sagt. gest. d. Staat wäre ein Rechtsverhältn. zwisch.
Regieren. u. Regiert. Ich weiss sehr wohl, dass
dies. Defini. in neuerz. Zter vielfach angegriff. worden ist,
sehr heftig z. B. vom Prof. Jelinek u. d. Recht d. moder.
Staates - I. Allg. Staatsleh. Berlin 900

Nun gewiss. Einwand: von vornher. in Bezug: erklär.
ich, von ~~unabhängig~~, dass d. vorgebr. Defini. etwas vorausset.
d. nicht erklärt wird. muss d. Verhältn. zwisch. Regieren.
u. Regiert wird ist durch Gesetz. angedr.: sei es geschrieb.
sei überlief. Sitte u. Gebrauch u. Gesetz u. Gebrauch. bild. zusammen
ein Recht. Deshalb hab. wir es mit ein. Rechtsverhältn. zu
thun. Was ist uns ab. Recht überh.?

Da antwort. z. B. Prof. Staint (bair. Handwörterb. d. Recht)
Recht sei d. ihrem Sin. nach unverletzt gelte. Zwangs-
regelung menschl. Zusammenlebens -

Diese Defini. scheint mir etwas zu weit zu sein -

weil in ihr vom Staat gar nicht d. Red. ist. in weit. muss
d. Dissensualeb. ebenf. nah. best. werd. ob es mit auf d.
privat. u. auch d. öffentl. Leb. berich. - in hoh. publi.
et. privetum -

Derh. muss. man genauer auf d. eundr.
Recht ^{ist eine Zwangs} ~~und~~ ^{Vorbedingung} regeln. namentl. Heideus, wold.
d. Staat wurd. sich selbst als sein Unterthan aufert.
Am die. Regelung entspr. d. rechtl. Verh. und
Staat u. Unterthan.

In die. bezieht sich u. beweis. d. d. Staat nicht
ein Rechtsverh. und vielm. ein Rechtsobj. u. reg.
und vielm. ein Rechtspers. sein. Es hat namentl. wohl
im jurist. Sin. wohl Einzelpers. als Collectivpers.
geb. Verein. wend. als jurist. Pers. betr. In
die. Sin. wend. d. Staat als Corporation, eingest.
mit all. Recht. ein jurist. Person.

In ein. lang. Polen. Ken. ist nicht recht einl. pers.

Zeller. glaubt. Das wenn wir d. Staat als Collectiv. pers.
 auffassen. u. in Folg. dem als Rechtsobj. so wird nicht nur
 d. Recht d. Staat. Organes als auch d. demselb. entspring.
 Will. besser erklär. Ich glaub. Das wenn wir auch dies regel.
 daraus gar nicht folgt, dass d. Reviden. u. Regier. in ein
 Rechtsverhältn. zueinander steh. Ich bin fern. u. überzeugt.
 Das d. Defini. d. Staat. bei Zeller als Rechtsobj. wed.
 d. Staatsidee erschöpft noch klar ausdr. Den in d.
^{eines} ~~ersten~~ Defini. d. Staat. vom jurist. Standpt. aus. der
 doch in dies. Falle mangelhaft ist. handl. es sich nicht um d.
 ob d. Staat als Collectiv. pers. aufget. ~~hört~~ ^{hört} indem es
 z. B. produziert u. sein Produ. verkauft, od. Ländereig.
 anbeut od. ~~es~~ ^{sonst} and. sein Unterth. als Eigent. überlässt,
 ob es Haus u. Gemein. für sein Bedürfniss. od. ein
 von Taus. Besitz. smeth. u. s. w. Den sind allerd. recht.
 Handl. u. jed. Handl. muss von ein. Einzelpers. od. ein. Collectiv.
 pers. ausgeht. ob. das sind kein. rein staatl. Handl. weil

d. Herzt. d. Staat. wird in Folg. dess. nie realis. wert
 d. h. nie eigentl. Herzt. wert: von ihm nicht d. d. Gehör:
 d. Naturth. eingeht. wird. Es ist als. jed. Staatshandl.
 ein Collectiv-verhalt. in weith. d. menschl. Analyse
 ein unzählb. Meng. von Verhältn. entweicht d. wird.
 d. Woll. d. Regieren u. d. d. W. u. d. Regiert mit herausstell.
 d. d. W. u. d. Regiert. sei es ein Einzelmann. od. ein Vollen. wille
 ist sehr. ein Pers. u. so ist jed. Fund. d. Staatsleb.
 ein Verhältn. welcher als vorz. Ereign. betrach. ^{an} zwei
 Momente zerlegt: d. Befehl u. d. Ausführung d. Bef. Von
 jünster Standp. aus betrach. ist d. vorz. Ereign. ^{verh.} ein Verh.
^{weil} ^{zwischen} d. Indiv. best. d. d. Staat b. u. d. Collect.
^{person} ^{des} ^{Staat} ^{vorher} ^{und} ^{der} ^{Beam.}
^{W.} ^{und} ^{der} ^{Einw.} ^{u.} ^{d.} ^{einzel.} ^{Defin.}
 hinruff. d. d. Staat in Rechtsverhältn. zu unv. Regieren.
 d. Regiert. so ergibt sich d. Thats. dass für d. jünster.
 Standp. ^{des} ^{Staat} ^{vorz.} ^{verh.} ^{u.} ^{d.} ^{W.}
 als ^{ein} ^{vorz.} ^{verh.} ^{als} ^{ein} ^{pers.} ^{Körp.} ^{Ergebn.} ^{betrach.}

angenommen wird:

- 1° Der Staat muss ein Territorium besitzen
- 2° Auf dies Territorium muss Einwohner ansässig sein
- 3° Dies Staat hat in sich selbst eine Regierung
- 4° Die Einwohner d. Territoriums müssen dem Staat als Regier. od. Unterth. angehören, was an dem gegenseitigen Recht u. Pflicht besteht

Folgt. Kann man sich regieren lassen. Der Staat ist eine Vereinigung von Leuten, die beisammen wohnen in einer unabhängigen Regier. unterth. sind. In solch. Verhältnisse ist ebenfalls ein Rechtsverhältnis.

Es ist hieraus ersichtl. das d. Regier. d. Staat od. d. Regier. d. Recht unvertrennlich ist - bei d. Regier. eigenständig gegenwärtig. Jeder Vater-Sohn, Herr-Diener, Lehr-Schüler, Meister-von einem unterth. sind - d. Regier. d. Staat d. Recht unvertrennlich gebunden sind. Es ist d. ein Rechtsverhältnis, wenn man ein Rechtsverhältnis od. ein Rechtsverhältnis.

+
verhältnisse. Stets sind wir überzeugt, dass wenigstens in jeder d. Recht d. früher ist. Anders als d. zuerst rechtlich unvertrennlich.



15. B. 205

Staatster Vortr.

gehalten in Leub.

Nehmen wir an, der Zweck d. Staat. sei d. Wohlergeh. d.
Einzelperson. die ihr bld. u. das d. Wohlergeh. nicht mögl.
ist ohn. Selbst. u. Bethät. aller Einzelwesen d. in
Mensch. stehen. u. zu ebensoviel. Energy. gebr. wird. soll.
Den d. ohn. gemeins. Leb. nicht gut mögl. ist, hel.
ist gest. ergadent; der all. Fähigkeit. sowohl physi. als
geist.; u. kulturell. wie mora. nur im gemeins. od. gesellsh.
Leb. ent. entw. blüh. u. verf. Könn. wird von all. ausge.
d. nicht d. selbst. Indiv. d. d. huld. Ein. gemeins. Exist.
wenigst. sowohl d. Famt. als special. angehört. Berufs.
klass. ist ohn. Staat nicht mögl. u. da d. Staat selbst
alle mögl. Berufsthätig. d. d. d. od. mittel. noth.
ist, so ist d. Staat in sein. wohlverstand. Interess. zur
Libery. u. Ausbld. u. Verwirklichung wenigst. d. Beruf.

gerne d. für ihn erbt. Es hienne jedo. nicht ein gefährl.
Tausch. hingeb. wohnt man glückl. des d. Staat alles zu
thun vermag, mit mehr. Toler. d. es. werden od. des
d. Staat nicht. immer genügt werden zu thun.

Wir müssen hier ein Augenbl. verweilen bei ein. offenbar.
social. Antagon. od. zwei etwas voneinander sozial. Ström.
welch. sich gegenüber. behaupten. zwei Feinde. In beide. viel
Abstand. in d. öffentl. Meinung nicht gewöhn. beob. und in gewis.
Richtung. unversöhnl. zu sein stehen. Deshalb heute in
beide. ein unlösbar. Antagon.

Einerseits. reist d. Staat immer mehr Zweigig. d. unvoll.
Güterkonzeption an sich. - andrerseits. verlangt d. öffentl. Meinung
immer laut. u. energischer. dass er immer weniger mit ein-
münd. in das erheb. ^{unabhängig.} u. so gross. Gebiet. des d. Staats.
Kern ist d. Religi. Sozial. Ungleichb. ganz. an sich. steht.
Insbes. in dies. Angeleg. unauflöslich. ^{hundert.} Luth. ist gefest.
für d. Fortschritt. d. geist. Leb. zu sein.

[illegible]

[illegible]

Aber wohl auch d. Staat: alles mögli. thuen für Aufrechl-
haltung u. Verwirklichung d. Berufsstaats wie wir sie jetzt bereich-
t. ind. wir vorläufig d. Freig. d. histor. Staat. besond. im
Friedensstand. bei Zeit. lass. ein leicht begreifl. Grund.
so wird. demt noch nicht d. Grundker. d. sozial. Freig. in
d. Gegenw. gelöst sein. Veb. d. Berufsstaats. d. produkt.
od. produktiv. woll. u. doch oft in heftig. Gegensatz. gerath.
ht mit ein. end. Antagonis. u. d. Markt entwickelt. Der auch
in Actvth. u. Mittelcl. von Lt. u. Lt. sei drohend. Haupt
erhob, heut. jedoch für mit ein. endgilt. Lösung verknüpft
Es ist d. Luch. d. Proletariats u. d. allg. Zeit gelten.
^{Frucht} ~~Macht~~, das weit nicht über. so doch in einig. Lt. ent-
kulturell. Umwält. erfolg. könt. d. mit unabwendbar.
Gemisch. ein. elementar. Gesetz. gleichs. d. Kunst
der besteh. Staat. u. Staatsord: herbeiführ. muss.
Ob dies. Befürcht. gerechtfert. sind - ob überhaupt
eine Lösung gefunden. werd. könt. d. Unheil abwend.
Dimensio. engew. lit eine Freig. d. in gleich. Weis. d. Philoso. u. Oekono. u.
ht.

+
Staatspolit. interven.
auch in d. Staat.
wo d. Mabel noch
nicht so gewaltig.
Dimension. engew. lit eine Freig. d. in gleich. Weis. d. Philoso. u. Oekono. u.
ht.

Grundbesitzverthlg

~~Unterschied~~ ~~später~~ ~~ganz~~

Man untersch.: a) Grossgrundbesitz b) Latifund.

Frappawich, Grund
II. 1. p. 34 29

c) mittler. Bauernbesitz d) Kleinbauernbesitz

e) Parzellenbesitz = die Gröss. jed. St. d. Geth. ist
zieml. relativ, je nach d. Klima, Beschaffenheit d. Bodens.
u. Betriebsart: Im nördl. Frankr. vorh. 2 ha zum Unterst.

ein. Fam. aus, in and. Gegend. kaum 5 ha.

Im Ost. Deutschl. hab. Güter bis 200 ha auch d. theilw.
ein. bäuerl. Besitz. währ. in d. Rheinl. schon 100 ha. oft
den Grossgrundb. weichen. wenn:

Wer für d. Grossgrundb. spricht u. wer für d. Kleinbes.
cf. Frappawich: p. 36-37

Ein gew. Grossgrundbes.: ist vortheilhaft für d. Staat
p. 39

wenn er umgeben ist von kleiner. u. gutthier. bäuerl. Land.

Latifund. sind immer schädlich. - p. 39

Parzellenbesitz nur zweif. nützl. wenn zieml. d. Besitz
h. sein. Famil. leicht und Mangel. l. b. find. p. 39

Fitzinger II. - 39

Letzter Fund aus d. Fürst. Schwarzenb. u. Oester. u. Baien
= 207371 ha = Gebiet dopp. so gross als d. Fürstenth.
Hohenn. - In Höhen - liegt - 177038 ha = $\frac{1}{30}$ d. Land.
Ländl. ist d. Ankauf von Bauengütern u. Verwänd.
in Tagelohn.

In Oberöster 93 umfassen d. 14 grösst. Tagelöhner
3413 qkm = 30% d. gesammten Landflä. =

Von 83-93 sind d. selb. üb. 9000 ha. speziell
f. Tagelöhner angekauft worden.

In Salzburg sind im Verlauf von 20 J. etw. 392 qkm
Land fast ausschliessl. in Tagelöhner angekauft worden wobei
nicht nur viele Bauengüter u. Alpn. anschliessl. in
Tagelöhner angekauft worden sondern auch d. Besitz alt.
Alpen- u. Weidegenossenschaft eing.

Ähnl. Entziehung erfolgt in Kärnten
Tirol

Fitzinger II. - 40

D. Wirkung. welche übermäss. Ausdehnung d. Grossgrundbesitzes
auf d. Bevölkerungsbewegung hat sind entscheid. d. Auswand.
ziff. d. grösst. Ziff. in d. stark. Auswand. weist nach nicht
d. West. Deutsch. sondern d. Ost. Deutsch. Bevölkerung.

Vertheilbarkeit d. Grundbesitz.

Seit d. franz. Revol. wurd. all. früh. Beschränkung (aufgeh. u. w. d. 2. Freiz. d. Grundbesitzg.)
Civ. Negot. eingeführt u. w. herv. seit jeh. 21. Freiz. überkl.
In Engl. Deutsch. Osterr. gew. Auszahlung.

Die Engl. best. ein-elt. Interdictor. auf Grund des d. ält. Loh-
d. ges. Grundzenth. erhält - in Verfüg. von Tuleray. vortieg - wird doch
die ält. Loh. bevorzugt.

In Deutsch- u. Oester. Fürstenthümern
in einzig. Gegend - Deutsch. u. in Tirol d. Ausenbescheid
Auswend. in gew. Gegend. Unthalbarkeit - reines allg. reines für best. in. Güte.
Gegen Frei Hal bar keit s pre ch!

- a) die Güter im Grund. d. Recht freies Vererbz u. freies Verschuldz
u. greift Sch. d. wirthsch. Grundlage. d. Bauensstand. an -
d. Bauensst. - d. Sch. mit unverscheid. Grundbes. versch. sein muss,
doh. 3 Gefahr.
- 4) Aufzengung Sch d. Latifund. besitz
- 2) Zersplitterung d. Besitz. d. Theilverk.: Erbtheil u. Parcellbztg.
- 3) Ueberverschuldung - d. Exist. dies. Gefahr. muss ungegeb. werd. p. 44 =

Für Thilbarkeit

a) Grundbesitz d. Güter beschränkt d. Zahl der. welche Grundbesitz
erwerb. könn. - heißt also d. Ansbrech. d. Bauernrecht

b) schafft ein - privileg. Klasse

c) unterbind. d. wirthsch. Enzyg.

d) erschwer. d. Aufrech. v. Grundbesitzbesitzer =

Fürp. ist nur für Beschränkg. gegen beständ. Art - p. 42

Büchsenberger - Agrarpolitik I. 434 29 behaupt.

den man wed. theoret. zu ein. allg. gült. Urtheil üb. d. Wirkg.
der Freiheitl. Verleug. könn. noch eine zollh. aus d. Thatsach.
entnehmen.

Fürp. p. 42 - 43.

Fürp. v. p. 45

Miaskowski - Erbrecht u. Grundeigenthums vertheilg im
deuts. Reich - 82-84 - Bismarck. Zustim. im deut. Reich.
Peyrer. Deutsch. betr. d. Erbfol. in landwirthsch. Gütern
Wien 87

3) d. Familienfideikomisse

4) Thilungsbeschränk.

in freien Verkehr

5) Rentengüter u. ihre

Kolonisation - 6) Anserbrecht

Was sind soziale Erscheinungen?

Guuplowitz, Grundr. d. Soziolog. Wien 205 2 Aufl. p. 124 seq
beantw. d. Fra: Ist es Verhältn. zw. d. Ind. d. Zu-
sammenschl. v. Menschengruppen u. Gemeinschaft. u
Staat. Vom. Jede letz. ist. in jen. Ich ist u. Staat.
gekommen Verhältn. d. sozial. Sten. Als ursprüngl. u.
u. einfachst sozial. Sten. muss. ursprüngl. Menschen-
und. ansehen u. zu

Alle später-erweiterte Kombination u. Komplexität d. hier
einfachst. sozial. Sten. zu grösser gemeinschaftl. Sten.
Gemeind V. Wendt'sch Stad. u. Nhd. ins ebenwied.
sozial. Einkering.

Ausser d. unabh. d. sozial. Elem. u. dem aus d. soz. gebildet. Gemeinthe besteh. sozial. Verh. entsich. d. in folg. ihres Zusammenh. u. in folg. d. Einwirk. auf d. indiv. u. d. Geist d. sozial. u. d. Erschein. wie Spr. Sitte Recht. Religi. u. s. w.

Nachd. von d. Subst. all. rohet. In kein d. menschl.
Gethy ist, so kein man diese in ein. Worte d. Menschth
als d. eigentl. Gegenst. als d. menschl. Obj. d. Sozio-
log. bereschr. Es ist eine Vles d. d. nichts d. falsche
Begr. v. d. naturgem. Wes. d. Menschth auf d. Ge-
walt d. Soziet. d. Soziolog.

Der Staat

ist eine soziale Erscheinung - welche sich d. naturgesetzl. Aktion sozial. Elemente zu Stand. kommt u. dess. Entwickl. nur d. weitere soziale Aktion vor sich geht. (Gumplo. p. 190).

1° D. erste Aktion: Unterwerfung einer sozial. Gruppe d. d. andere u. d. Begründung eines Herrschaftsorganisations d. ein-Gruppe d. d. andere.

a) d. Begründer sind in der Minorität.

b) ersetzt d. mangelnd. Zahl d. d. Uebergew.

α) kriegerisch. Disziplin.

β) geistig. Ueberlegenheit

2° Nach Begründung d. Staat. zweiter Streben u. Aktiv.

a) Gesamtkontinuum eines einheitl. sozial. Gebildes

b) Aktion. die in seinen Innern von rein sozial. Elementen ausgehen.

Gumplowicz;
Grundr. d. Soziol.
Wien 1905

p. 190

Anmerkung: zu a) D. Gesamtkhio. und vorwiegend
gerichtet. sei es auf andere Stabt. sei es auf
sonstige Gruppen.

Zweck: Abwehr von Angriffen - Machtvermehrung -
Gebietsvergrößerung - Eroberung -

Diese Aktion. = Lebensfürsorge (Lippert)

zu b: D. sozial. Aktion. in Innen d. Stabt.

insb. d. einzel. sozial. Elem. u. ergeb. in
aus d. Stellt. welche diese in Stabt. u. in
einander einnehmen.

Ihre Tendenz deut. auf d. Tendenz d. Gesamtd.
aktionen

Lebensfürsorge letzte Wurzel - daraus Streb. nach
Machtvergrößerung -

Dieses Streb. bei d. herrsch. Klasse: möglichst aus-
gieb. Verwendg. d. Beherrschten - daraus Bedrück-
ungsbewußt - H

H bei der Beherrschten:

a) grössere Wider-
standskraft zu erlangen.

b) d. erlangte Kraft zur
Verminderung ihrer Ab-
hängigkeit zu benützen.